

HALLSTADT

Amtsblatt März 2024

Hallstadt beging die fünfte Jahreszeit

Am Rosenmontag schlängelte sich der Gaudiwurm 2024 in Rekordgröße durch die Hallstadter Innenstadt. Angekommen am Marktplatz, vergnügten sich zahlreiche Besucher beim bunten Rahmenprogramm der anschließenden Finalparty.



Gaudiwurm erreichte Rekordgröße

Rechtzeitig mit Beginn des Hallstadter Gaudiwurms 2024 hatte sich am Rosenmontag der Regen verzogen, sodass sich die insgesamt 27 teilnehmenden Faschingswägen und Laufgruppen im Trockenen in Bewegung setzen konnten. Der 1. Faschingsverein Hallstadt als Organisator vermeldete dabei einen neuen Teilnehmerrekord, denn noch niemals zuvor hatte der Gaudiwurm solch eine beachtliche Größe erreicht. Hunderte Besucher am Straßenrand verschafften der Veranstaltung gleichzei-

Der Sieger der Fotoaktion „Schönstes Faschingsfoto aus Hallstadt“ – Pater Dieter Lankes als Bürgermeister

tig einen würdigen Rahmen – Hallstadt wurde kurzerhand zur Faschingshochburg.

Große Finalparty auf dem Marktplatz

Als der Gaudiwurm nach seinem Weg über die Königshofstraße, die Landsknechtstraße und die Bamberger Straße ausgelassen am Marktplatz eintraf, konnte auch die große Finalparty vor der Rathausbühne beginnen. Bei stimmungsvoller DJ-Musik und abwechslungsreichen Tanzauftritten, unter anderem von der Garde des SV Dörfleins, blieb die fröhliche Faschingsstimmung bis in die frühen Abendstunden weiter bestehen.

Siegerbild der Fotoaktion

Im Nachgang zum Gaudiwurm 2024 haben wir nach Ihrem schönsten Faschingsfoto aus Hallstadt gesucht. Zahlreiche Einsendungen sind dazu bei uns eingegangen. Auf das Siegerbild hat es letzten Endes Pater Dieter Lankes geschafft, der seinen ersten Rosenmontag in Hallstadt als Bürgermeister verkleidet beging. Weitere Impressionen vom Hallstadter Gaudiwurm finden Sie auf Seite 8.



STADT HALLSTADT

Bekanntmachung nach § 50 Abs. 5 des Bundesmeldegesetzes über das Widerspruchsrecht gegen Melderegisterauskünfte an Parteien und Wählergruppen

Nach § 50 Abs. 1 des Bundesmeldegesetzes (BMG) darf die Gemeinde als Meldebehörde im Zusammenhang mit Wahlen und Abstimmungen (Europawahl am 9. Juni 2024) den Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen Auskunft aus dem Melderegister über Vor- und Familiennamen, Doktorgrade und Anschriften von Wahlberechtigten erteilen, die nach ihrem Lebensalter bestimmten Gruppen zugeordnet werden (sog. Gruppenauskunft). Die davon Betroffenen haben das Recht, der Übermittlung ihrer Daten zu widersprechen. Dieser Widerspruch kann schriftlich oder mündlich bei der Meldebehörde eingelegt werden (Rathaus Hallstadt, Marktplatz 2, 96103 Hallstadt, Telefon 0951 750-0, E-Mail: stadt@hallstadt.de oder buergeramt@hallstadt.de); er bedarf keiner Begründung, ist

von keinen Voraussetzungen abhängig und gilt so lange, bis er durch eine gegenteilige Erklärung widerrufen wird.

Die Stadt bzw. Meldebehörde darf, falls einer Datenübermittlung nicht widersprochen wurde, Daten nur in den sechs der Wahl oder Abstimmung vorausgehenden Monaten übermitteln.

Hallstadt, den 12. Februar 2024

von keinen Voraussetzungen abhängig und gilt so lange, bis er durch eine gegenteilige Erklärung widerrufen wird.

Die Stadt bzw. Meldebehörde darf, falls einer Datenübermittlung nicht widersprochen wurde, Daten nur in den sechs der Wahl oder Abstimmung vorausgehenden Monaten übermitteln.

Hallstadt, den 12. Februar 2024

Thomas Söder
Erster Bürgermeister



INFOTAFEL

NOTRUF-NUMMERN

Feuer-Notruf	112
Polizei-Notruf	110
Notarzt- und Rettungsdienst-Notruf	112
Polizei Bamberg-Land	9129- 315
Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst	0800 6649289
Apothekennotdienst	lak-bayern.notdienst-portal.de
Hilfe-Telefon	08000 116016
„Gewalt gegen Frauen“ (kostenlos)	
Giftzentrale Nürnberg	0911 3982451
Notruf Bauhof	0171 9517500
Notruf Wasserversorgung (FWO)	09261 507200
Telefonseelsorge	0800 1110111 0800 1110222
Kinder- und Jugendtelefon	0800 1110333
Hospizverein Bamberg e. V.	0951 955070

Öffnungszeiten Wertstoffhof Hallstadt

Dienstag	14.00 bis 17.00 Uhr
Donnerstag	14.00 bis 17.00 Uhr
Samstag	10.00 bis 13.00 Uhr

Stadtverwaltung Hallstadt

Persönliche Vorsprachen nur mit Termin unter 0951 750 -0 oder stadt@hallstadt.de

Sprechzeiten der Stadtverwaltung

Montag bis Freitag	8.00 bis 12.00 Uhr
Bürgeramt zusätzlich	
Donnerstag	8.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 18.00 Uhr

Termine mit dem Bürgermeister Thomas Söder nach telefonischer Anmeldung, 0951 750 -13

IMPRESSUM

Das HALLSTADT MAGAZIN ist das Amtsblatt für die Stadt Hallstadt mit dem Ortsteil Dörfleins.

Verantwortlich für den amtlichen Teil ist der Erste Bürgermeister. Alle Veröffentlichungen, die mit - Stadt Hallstadt - enden, sind amtliche Veröffentlichungen. Verantwortlich für den kirchlichen Teil ist der jeweilige Pfarrer, für die Vereinsnachrichten der zuständige Vorstand. Namentlich gezeichnete Artikel geben die Meinung des Autors wieder. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos, Zeichnungen usw. wird keine Haftung übernommen. Der Schreiber akzeptiert Textkürzungen. Für eine korrekte Wiedergabe der Texte übernimmt die Redaktion keine Haftung, auch dann nicht, wenn dadurch irgendwelche Folgeschäden für den Verein bzw. Schreiber entstehen sollten.

Herausgeber

Stadtverwaltung Hallstadt

Verantwortlich

Erster Bürgermeister Thomas Söder

Dienstgebäude

Marktplatz 2 · 96103 Hallstadt
0951 750-0
stadt@hallstadt.de
hallstadt.de

Erscheinungsweise

Monatlich, kostenlos an alle Haushaltungen im Verbreitungsgebiet

Redaktion

Pressestelle Stadt Hallstadt
0951 750-54
presse@hallstadt.de

Die gesamte Zeitung ist urheberrechtlich geschützt, soweit sich aus dem Urheberrechtsgesetz und sonstigen Vorschriften nichts anderes ergibt. Dies gilt insbesondere für Vervielfältigung, Übersetzung, Mikroverfilmung und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Bildernachweis

Stadt Hallstadt, Pressestelle, privat (mit freundlicher Genehmigung)

Erscheinungstermin: 1. März 2024

Redaktionsschluss für April: 15. März



NATURA-2000

Managementpläne für die NATURA-2000-Gebiete „Maintal von Staffelstein bis Hallstadt“ (FFH) und „Täler von Oberem Main, Unterer Rodach und Steinach“ (SPA) liegen vor



Im Februar 2024 wurden den beteiligten Kommunen und Fachbehörden die fertiggestellten Managementpläne für die NATURA-2000-Gebiete „Maintal von Staffelstein bis Hallstadt“ (FFH) und „Täler von Oberem Main, Unterer Rodach und Steinach“ (EU-Vogelschutzgebiet/SPA) durch die Regierung von Oberfranken übergeben.

Die Pläne werden dauerhaft in den Rathäusern der beteiligten Kommunen sowie an den Unteren Naturschutzbehörden im Landratsamt Bamberg und Lichtenfels sowie in den Ämtern für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (AELF) Bamberg und Coburg-Kulmbach zur Einsichtnahme vorgehalten.

Außerdem sind die Pläne in Kürze auch im Internet auf der Seite des Bayerischen Landesamts für Umwelt www.lfu.bayern.de/natur/natura2000_managementplaene/index.htm einsehbar.

Aufgabe von NATURA-2000 ist es, das europäische Naturerbe zu bewahren und die Gebiete europäischen Ranges in ihrem guten Zustand zu erhalten. Aus diesem Grund werden in Bayern mit allen Beteiligten vor Ort sogenannte Managementpläne erarbeitet. Für die vorliegenden Pläne fanden mehrere Öffentlichkeitsveranstaltungen statt. Die Managementpläne zeigen auf, welche Maßnahmen im NATURA-2000-Gebiet notwendig sind, um einen günstigen Erhaltungszustand der Lebensraumtypen und Arten zu gewährleisten oder wiederherzustellen.

Der Managementplan ist Leitlinie des staatlichen Handelns. Für die Grundeigentümer und Bewirtschafter trägt er zur Planungssicherheit bei. Es besteht für Grundeigentümer und Nutzer keine Verpflichtung, die Maßnahmen des Managementplans umzusetzen. Sie sollen auf freiwilliger Basis und v. a. im Rahmen von Förderprogrammen umgesetzt werden. Rechtsverbindlich ist jedoch das gesetzliche Verschlechterungsverbot (§§ 33 und 34 Bundesnaturschutzgesetz), das unabhängig vom Managementplan gilt. Alle Maßnahmen, die zu einer erheblichen Verschlechterung der NATURA-2000-Lebensraumtypen und -Arten führen, sind demnach verboten. Ob Vorhaben in Konflikt mit dem Verschlechterungsverbot geraten können, muss jeweils im konkreten Einzelfall beurteilt werden. Hierzu wie auch zur Umsetzung der Erhaltungsmaßnahmen beraten die zuständigen Unteren Naturschutzbehörden am Landratsamt Bamberg sowie Lichtenfels in Zusammenarbeit mit der Abteilung Forsten am AELF Bamberg sowie Coburg-Kulmbach.

Die Regierung von Oberfranken, höhere Naturschutzbehörde, bedankt sich bei allen Beteiligten für die gute und konstruktive Zusammenarbeit und hofft, mit den Managementplänen zur Erhaltung dieser naturschutzfachlich wertvollen Gebiete beitragen zu können.

Bayreuth, den 15. Februar 2024

Regierung von Oberfranken
Höhere Naturschutzbehörde
gez. I. Niclas, RAe

Bekanntmachung

- Satzungsbeschluss gemäß § 10 Abs. 3 BauGB -

Bebauungs- und Grünordnungsplan „Doktor-Robert-Pfleger-Stiftung“

Der Bau-, Umwelt- und Verkehrsausschuss der Stadt Hallstadt hat in seiner Sitzung am 5. Februar 2024 den Bebauungs- und Grünordnungsplan (BBP/GOP) mit der Bezeichnung „Doktor-Robert-Pfleger-Stiftung“ in der Fassung vom 5. Februar 2024 gemäß (gem.) § 10 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) als Satzung beschlossen. Dieser Beschluss wird hiermit gem. § 10 Abs. 3 BauGB ortsüblich bekannt gemacht. Mit dieser Bekanntmachung tritt der BBP/GOP für das Gebiet am südlichen Siedlungsrand von Hallstadt, direkt an der Verwaltungs- und Gemarkungsgrenze mit der Stadt Bamberg, in Kraft. Das Plangebiet liegt östlich der Staatsstraße St 2190 (Hallstadter Straße), direkt östlich an der Emil-Kemmer-Straße, nordwestlich der Kaspar-Schulz-Straße und direkt südwestlich an der Bahnlinie Bamberg – Rottendorf in der Gemarkung Hallstadt und beinhaltet folgende Grundstücke voll- oder teilflächig (TF): Flur-Nummern 944/14, 1534, 1534/3, 1534/4, 1534/6, 1534/7, 1535/2, 1537, 1538, 1541, 1545, 1548/2, 1548/8 und 1680 (TF).

Der BBP/GOP, bestehend aus der Planurkunde, der Planbegründung (inkl. Anlage 1: Dokumentation artenschutzrechtlicher Bestandsbegehung; Anlage 2: 17. Änderung/Berichtigung Flächennutzungs- und Landschaftsplan), einer schalltechnischen Untersuchung, einer verkehrstechnischen Untersuchung, einem Baugrundgutachten sowie einer Kampfmittelvorkundung, kann im Bürgerhaus der Stadt Hallstadt (Mainstraße 2, 96103 Hallstadt) während der allgemein bekannten Dienst-/ Öffnungszeiten eingesehen und über dessen Inhalt kann Auskunft verlangt werden. Die Planunterlagen stehen auch online/digital auf der Homepage der Stadt Hallstadt zur Einsichtnahme zur Verfügung.

<https://www.hallstadt.de/stadt-burgerservice/bauleitplanung>

Zusätzlich sind die vorgenannten Unterlagen auch im Geoportal Bayern unter folgendem Link online/digital einsehbar/zugänglich:

<https://www.geoportal.bayern.de/bauleitplanungportal>

Auf die Voraussetzung für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängeln der Abwägung sowie auf die Rechtsfolgen des § 215 Abs. 1 BauGB wird hingewiesen. Unbeachtlich werden demnach

- 1) eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
- 2) eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans,
- 3) nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs und
- 4) nach § 214 Abs. 2 a BauGB im beschleunigten Verfahren beachtliche Fehler,

wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung des BBP/GOP schriftlich gegenüber der Stadt Hallstadt geltend gemacht worden sind. Der begründete Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, ist darzulegen.

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 BauGB sowie des § 44 Abs. 4 BauGB wird hingewiesen. Danach erlöschen Entschädigungsansprüche für nach den §§ 39 bis 42 BauGB eingetretene Vermögensnachteile, wenn nicht innerhalb von drei Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit des Anspruches herbeigeführt wird.

Hallstadt, den 1. März 2024

Thomas Söder
Erster Bürgermeister



Bekanntmachung

über die

17. Berichtigung Flächennutzungs- und Landschaftsplan (FNP/LSP)

im Bereich Bebauungs- und Grünordnungsplan (BBP/GOP)
„Doktor-Robert-Pfleger-Stiftung“

Der Bau-, Umwelt- und Verkehrsausschuss der Stadt Hallstadt hat in seiner Sitzung am 5. Februar 2024 den BBP/GOP „Doktor-Robert-Pfleger-Stiftung“ in der Fassung vom 5. Februar 2024 gemäß (gem.) § 10 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) als Satzung beschlossen. Der Satzungsbeschluss wurde im amtlichen Mitteilungsblatt vom 1. März 2024 gesondert bekannt gemacht.

Dieser BBP/GOP wurde im beschleunigten Verfahren gem. § 13 a BauGB aufgestellt.

Um den Vorgaben des § 8 Abs. 3 BauGB zu genügen, wonach ein BBP/GOP aus dem FNP/LSP zu entwickeln ist, wurden die bisherigen Darstellungen des wirksamen FNP/LSP im nachfolgend gekennzeichneten Bereich (siehe Abbildung) an die zeichnerischen Festsetzungen des BBP/GOP angepasst (Änderung von vorhandenen/geplanten gewerblichen Bauflächen in gewerbliche Bauflächen, in Flächen für den Gemeinbedarf mit der Zweckbestimmung „Sozialen und kulturellen Zwecken dienende Gebäude, Einrichtungen und Nutzungen für (Aus-)Bildung, Erziehung und Kinderbetreuung“, in sonstige Straßen und Wege und in Flächen für den ruhenden Verkehr).

Bei der von der Stadt Hallstadt vorgenommenen 17. Berichtigung des FNP/LSP handelt es sich um eine Plananpassung gem. § 13 a Abs. 2 Nr. 2 BauGB. Ein reguläres Planänderungsverfahren gemäß den §§ 3 und 4 BauGB war insofern nicht notwendig. Der Stadtrat der Stadt Hallstadt fasste am 28. Februar 2024 einen dementsprechenden Beschluss. Eine entsprechende Planzeichnung mit der nachrichtlichen Darstellung der Berichtigung war als Anlage integrierter Bestandteil des Verfahrens zur Aufstellung des BBP/GOP „Doktor-Robert-Pfleger-Stiftung“ und wurde der Öffentlichkeit sowie den Behörden/Trägern öffentlicher Belange im Zuge der Beteiligungsverfahren zur Kenntnis gegeben.

Die Planzeichnung der 17. Berichtigung des FNP/LSP kann im Bürgerhaus der Stadt Hallstadt (Mainstraße 2, 96103 Hallstadt) während der allgemein bekannten Dienst-/Öffnungszeiten eingesehen werden und hierüber kann Auskunft verlangt werden. Ergänzend steht die 17. Berichtigung des FNP/LSP auch online/digital auf der Homepage der Stadt Hallstadt zur Einsichtnahme zur Verfügung:

<https://www.hallstadt.de/stadt-burgerservice/bauleitplanung>

Zusätzlich sind die vorgenannten Unterlagen auch im Geoportal Bayern unter folgendem Link online/digital einsehbar/zugänglich:

<https://www.geoportal.bayern.de/bauleitplanungportal>

Hallstadt, den 1. März 2024

Thomas Söder
Erster Bürgermeister





Gemeinde/Stadt/Markt/Verwaltungsgemeinschaft

Stadt Hallstadt
Marktplatz 2
96103 Hallstadt

Freiwillige Feuerwehr

Hallstadt

Bekanntmachung der

- Wahl des Feuerwehrkommandanten
 Wahl des Stellvertreters des Feuerwehrkommandanten
 Wahl der Stellvertreter des Feuerwehrkommandanten

1. Am Datum 23.03.2024 findet in/im Ort Gebäude der Feuerwehr Hallstadt, An der Feuerwehr 1, Hallstadt ,
um Uhrzeit 18:00 Uhr eine Dienstversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Hallstadt
zur oben genannten Wahl statt.

Dazu werden alle Feuerwehrdienstleistenden der Freiwilligen Feuerwehr Hallstadt
– einschließlich der hauptamtlichen Kräfte und der Feuerwehranwärter, die das 16. Lebensjahr vollendet haben
(**Wahlberechtigte**) – eingeladen.

2. **Wer wird gewählt:**
Nach Art. 8 Abs. 2 Satz 1 des Bayer. Feuerwegesetzes (BayFwG) ist der Feuerwehrkommandant oder sein Stellvertreter (seine Stellvertreter) aus der Mitte der Wahlberechtigten zu wählen. Die Amtszeit beträgt sechs Jahre.

3. **Wer kann gewählt werden:**
Feuerwehrkommandant oder dessen Stellvertreter kann nur werden, wer nach Vollendung des 18. Lebensjahres mindestens vier Jahre in einer Feuerwehr Dienst geleistet und die vorgeschriebenen Lehrgänge mit Erfolg besucht hat. Ausnahmsweise genügt es, wenn den Umständen nach anzunehmen ist, dass der Betreffende solche Lehrgänge in angemessener Frist mit Erfolg besuchen wird (Art. 8 Abs. 3 BayFwG).
Seine Aufgabe ist es, für die Einsatzbereitschaft der Freiwilligen Feuerwehr zu sorgen, Einsätze zu leiten, die fachliche Ausbildung der Feuerwehrkräfte zu leiten, Dienstgrade zu ernennen sowie die Gemeinde in Fragen des abwehrenden Brandschutzes und des technischen Hilfsdienstes zu beraten (Art. 8 Abs. 1 BayFwG).

4. **Wahlvorschläge:**
Wahlvorschläge können in der Dienstversammlung schriftlich oder mündlich beim Wahlleiter vorgebracht werden.

Wahlvorschläge können von den Wahlberechtigten ab sofort schriftlich bei der

genaue Anschrift

Stadt Hallstadt, Marktplatz 2, 96103 Hallstadt

eingereicht werden.

(**wahlberechtigt** sind alle Feuerwehrdienstleistenden der Freiwilligen Feuerwehr – einschließlich der hauptamtlichen Kräfte und der Feuerwehranwärter, die das 16. Lebensjahr vollendet haben)

5. **Wahlleiter und Wahlausschuss:**
Die Wahl leitet der Bürgermeister oder sein Stellvertreter oder Beauftragter. Ihm stehen zwei von der Versammlung durch Zuruf bestimmte Beisitzer zu Seite. Der Wahlleiter und die Beisitzer bilden den Wahlausschuss. Wer selbst Wahlbewerber ist, kann nicht Mitglied des Wahlausschusses sein. Der Wahlausschuss wird daher erst nach Abgabe der Wahlvorschläge gebildet.

6. **Wahlhandlung:**

- 6.1 Jeder Wahlberechtigte hat eine Stimme. Stellvertretung ist nicht zulässig. Der Wahlleiter erläutert die Grundsätze des Wahlverfahrens.
6.2 Wahl des Stellvertreters (der Stellvertreter): Für die Wahl des Stellvertreters des Feuerwehrkommandanten gelten diese Regelungen entsprechend.



6.3 Wahlvorschläge, Schriftlichkeit der Wahl:

Die Wahlberechtigten schlagen wählbare Teilnehmer schriftlich oder durch Zuruf der Wahlversammlung zur Wahl vor. Der Wahlleiter nennt die Vorgeschlagenen und befragt sie, sofern sie anwesend sind, ob sie sich der Wahl stellen wollen. Die Vorschläge können mündlich begründet werden; über sie kann auch eine Aussprache stattfinden. Den anwesenden Bewerbern ist Gelegenheit zu geben, sich der Versammlung in angemessener Zeit vorzustellen. Sie wird geschlossen, wenn keine Wortmeldungen mehr vorliegen oder wenn die Versammlung mit Mehrheit der Wahlberechtigten den Schluss der Aussprache beschließt. Die Kandidaten für das Kommandanten- oder Stellvertreteramt müssen nicht in der Wahlversammlung anwesend sein; sie können die Wahl auch bereits im Voraus schriftlich annehmen.

Die Wahl wird schriftlich mit Stimmzetteln durchgeführt; diese dürfen keine äußerlichen Kennzeichen tragen, die sie von den im selben Wahlgang verwendeten Stimmzetteln unterscheiden. Der Wahlleiter lässt auf die Stimmzettel die Namen der wählbaren und zur Kandidatur bereiten Bewerber setzen. Wird nur ein oder kein Bewerber zur Wahl vorgeschlagen, so wird die Wahl ohne Bindung an einen Bewerber durchgeführt.

6.4 Wahlgang, Stimmabgabe:

Die Wahl ist geheim; dies ist von der Wahlleitung sicherzustellen. Für eine gültige Stimmabgabe ist immer eine positive Willensbekundung erforderlich. Gewählt wird, indem einer der Wahlvorschläge in eindeutig bezeichnender Weise gekennzeichnet wird. Streichungen sind nicht als Stimme für nicht gestrichene Bewerber zu werten. Steht nur eine Person zur Wahl, so kann dadurch gewählt werden, dass der Wahlvorschlag in einer jeden Zweifel ausschließenden Weise gekennzeichnet oder eine nicht zur Wahl vorgeschlagene wählbare Person in eindeutig bezeichnender Weise handschriftlich auf dem Stimmzettel eingetragen wird. Liegt kein Wahlvorschlag vor, so kann auch ein nicht zur Wahl vorgeschlagener wählbarer Feuerwehrdienstleistender durch handschriftliche Eintragung seines Namens gewählt werden.

Der Wahlberechtigte hat den ausgefüllten Stimmzettel zusammenzufalten und dem Wahlleiter oder dem von diesem bestimmten Beisitzer zu übergeben. Der Wahlausschuss prüft die Stimmberechtigung des Abstimmenden. Bei Bedarf hat die Gemeinde hierzu vor der Wahl eine Wählerliste anzulegen. Wird die Stimmberechtigung anerkannt, so ist der Stimmzettel in einen Behälter zu legen. Der Wahlausschuss prüft vor Beginn des Wahlgangs, ob der Behälter leer ist. Wird der Stimmberechtigung eines Anwesenden widersprochen, entscheidet der Wahlausschuss.

6.5 Der Wahlausschuss prüft nach Abschluss der Wahl den Inhalt der Stimmzettel, zählt sie aus und stellt das Wahlergebnis fest. Gewählt ist, wer mehr als die Hälfte der abgegebenen gültigen Stimmen erhält. Neinstimmen und Stimmzettel, die überhaupt nicht gekennzeichnet wurden oder auf denen nur Streichungen vorgenommen wurden, sind ungültig. Ist mindestens die Hälfte der abgegebenen Stimmen ungültig, ist die Wahl zu wiederholen. Ist die Mehrheit der abgegebenen Stimmen gültig und erhält kein Bewerber die Mehrheit der abgegebenen gültigen Stimmen, so findet eine Stichwahl unter den beiden Bewerbern mit der höchsten Stimmenzahl statt.

Wenn mehr als zwei Personen die höchste Stimmenzahl erhalten haben, ist die Wahl zu wiederholen. Wenn mehr als eine Person die zweithöchste Stimmenzahl erhalten haben, entscheidet das Los, wer in die Stichwahl kommt. Neinstimmen und Stimmzettel, die überhaupt nicht gekennzeichnet wurden oder auf denen nur Streichungen vorgenommen wurden, sind ungültig.

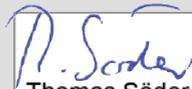
Bei der Stichwahl ist die Person gewählt, die von den abgegebenen gültigen Stimmen die höchste Stimmenzahl erhält. Bei gleicher Stimmenzahl entscheidet das Los, das die Wahlleitung sofort nach Feststellung des Ergebnisses der Stichwahl in der Wahlversammlung ziehen lässt.

7. Wahlannahme:

Nach der Wahl befragt der Wahlleiter den Gewählten, ob er die Wahl annimmt. Abwesende Bewerberinnen und Bewerber können die Annahme der Wahl auch im Vorfeld schriftlich erklären. Lehnt die/der Gewählte ab, ist die Wahl zu wiederholen. Die Wiederholung der Wahl kann unmittelbar im Anschluss an den ersten Wahldurchgang in derselben Dienstversammlung erfolgen.

8. Niederschrift:

Der Wahlleiter lässt über die Wahl, die Feststellung des Wahlergebnisses und die Wahlannahme eine Niederschrift fertigen, die er und die Beisitzer unterzeichnen.

Ort, Datum		 Thomas Söder Unterschrift Bürgermeister
Hallstadt, 17.01.2024		

angeschlagen am: _____	abgenommen am: _____
veröffentlicht am: _____	im/in der _____ <small>(Amtsblatt, Zeitung)</small>

Bemerkung: Bei den Begriffen "Kommandant" und "Stellvertreter" handelt es sich um Funktionsbezeichnungen, die für weibliche und männliche Personen gleichermaßen gelten.



STADT HALLSTADT

Impressionen zum Hallstadter Gaudiwurm

Durch unseren „Gewinnspielaufwurf – schickt uns euer schönstes Bild vom Gaudiwurm“ erreichten uns eine Vielzahl an Bildern. Herzlichen Dank an alle, die sich daran beteiligt haben. Wie die Bilder zeigen, war es ein rundum gelungener Faschingsumzug. Wir danken namentlich den Fotografen: Sarah Kömm, Wiktoria Plenna, Stefan Plock, Karin Schmaus, Kilian Schmitt, Hans-Jürgen Wich und Ludwig Wolf.



AUTOBAHN GMBH DES BUNDES

Informationen zum Baufortschritt der Autobahn A 70

Die Maßnahme auf der A 70 im Bereich Hallstadt stellt sich aktuell und in naher Zukunft folgendermaßen dar:

- Seit Ende Januar wird die provisorische Lärmschutzwand am nördlichen Rand der Behelfsfahrbahn aufgestellt.
- Im weiteren Verlauf werden (abhängig vom Wetter) die provisorischen Verkehrsflächen markiert.
- Vereinzelt werden noch Anpassungsarbeiten an den Bestandsbrücken vorgenommen.
- In Fahrtrichtung Schweinfurt werden am nördlichen Rand die abgebauten Verkehrsschilder wieder aufgestellt.
- Das errichtete Kabelprovisorium ist vervollständigt und in Betrieb genommen.
- Die Verkehrsführung bleibt bis auf Weiteres unverändert.

DEUTSCHE BAHN

Baubedingte Fahrplanänderungen vom 26. Februar bis 18. März

Die Deutsche Bahn informiert, dass es im Zeitraum von 26. Februar bis 18. März auf dem Streckenverlauf Nürnberg–Bamberg–Lichtenfels–Sonneberg zu baubedingten Fahrplanänderungen kommen kann. Bitte beachten Sie hierzu die tagesaktuellen Informationen der Deutschen Bahn auf deren Internetseite unter <http://www.bahn.de/ris>.

STADT HALLSTADT

Marc Hilbert neuer Bauamtsleiter

Zum 1. Februar hat Marc Hilbert die Leitung des städtischen Bauamtes übernommen. Als ehemaliger Auszubildender und langjähriger Sachbearbeiter nimmt der 29-Jährige dabei eine Menge Erfahrung in sein neues Aufgabenfeld mit – nicht zuletzt durch berufliche Weiterbildungsmaßnahmen.

Seit 2014 im Bauamt tätig

Es war im September 2011, als Marc Hilbert zum ersten Mal durch die Eingangstür des Rathauses schritt, um als neuer Auszubildender der Stadt Hallstadt in das Berufsleben einzutauchen. Während seiner dreijährigen Ausbildungszeit erhielt er dabei einen umfassenden Einblick in alle Abteilungen der öffentlichen Verwaltung, ehe für ihn im August 2014 die richtungweisende Festanstellung im Bauamt erfolgte.

Mehrere Fortbildungen getätigt

Als Verwaltungsfachangestellter übernahm Marc Hilbert in den vergangenen Jahren vor allem Tätigkeiten in der Sachbearbeitung. So gehörten beispielsweise der Vollzug der geltenden Baugesetze hinsichtlich einer verwaltungsrechtlichen Beurteilung oder die Erhebung von Herstellungsbeiträgen zu seinen wesentlichen alltäglichen Aufgaben. Mit der Weiterbildung zur Fachkraft für Gebäudemanagement tauchte er 2019 und 2020 außerdem noch spezifischer in die baurechtliche Materie ein. Den derzeitigen Besuch des Beschäftigtenlehrgangs II kann



Bürgermeister Thomas Söder begrüßt Marc Hilbert auf seiner neuen Stelle als Bauamtsleiter.

er in naher Zukunft als Verwaltungsfachwirt abschließen.

Posten mit Freude übernommen

Zum Start in seine neue Aufgabe zeigt sich Marc Hilbert durchaus erwartungsvoll und mit einer klaren Zielsetzung: „Es ist mir eine Freude, meinen Beitrag zur städtebaurechtlichen Entwicklung der Stadt Hallstadt leisten zu können. Gemeinsam mit meinem Team werde ich mich dafür einsetzen, unsere Stadt weiterhin zu einem lebenswerten Ort für alle Bürger zu machen und das Ortsbild positiv zu gestalten“, äußerte sich der 29-Jährige, der von Bürgermeister Thomas Söder bereits auf der neuen Stelle willkommen geheißen wurde.

STADT HALLSTADT

Grabmalpflege

Unsere jährliche Grabmalprüfung findet von Montag, 11. März, bis Freitag, 15. März, statt.

DIENTZENHOFER-GYMNASIUM

Infonachmittag am 7. März

Die Wahl des richtigen Gymnasiums stellt viele Eltern und ihre Kinder vor eine der wichtigsten Entscheidungen über deren schulische und berufliche Zukunft. Daher veranstaltet das Dientzenhofer-Gymnasium am 7. März erstmals nach der pandemiebedingten Pause wieder einen Infonachmittag für die zukünftigen 5. Klässler/-innen und ihre Eltern.

Beginn der Infomesse ist um 16 Uhr. Die Besucher/-innen können durch das Schulhaus schlendern, Fachräume, Turnhallen und Klassenzimmer erkunden und sich einen Überblick über die Aktivitäten der Fachschaften, die pädagogische Arbeit und die außerunterrichtlichen Projekte und Wettbewerbe verschaffen. Es stehen zahlreiche Lehrkräfte, Schüler/-innen, der Elternbeirat und das Team der offenen Ganztagschule bereit, um die individuellen Fragen der Kinder und Eltern zu beantworten.

Ab 18 Uhr hören die Eltern einen Vortrag über das Dientzenhofer-Gymnasium und die gymnasiale Laufbahn. Die Kinder nehmen an zwei „Schnupperstunde“ teil, um schon einmal Unterricht an einem Gymnasium erleben zu können. Ende ist um 19 Uhr.

Das Dientzenhofer-Gymnasium verfügt über einen neusprachlichen und einen naturwissenschaftlich-technologischen Zweig sowie eine offene Ganztagschule. Es bestehen für das nächste Schuljahr keine Beschränkungen hinsichtlich der

Aufnahmekapazität. Die Anmeldung findet vom 6. bis 10. Mai vor Ort oder über den Postweg statt. Alle Infos sind auf unserer Homepage unter www.dg-info.de zu finden.

Die Schulgemeinschaft freut sich sehr über Ihren Besuch am Infonachmittag.

EICHENDORFF-GYMNASIUM

Informationsabend am Freitag, 8. März

Das Eichendorff-Gymnasium, Kloster-Langheim-Str. 10, Bamberg, veranstaltet für Schülerinnen und Schüler, die an das Gymnasium übertreten wollen, und deren Eltern am Freitag, 8. März, eine Informationsveranstaltung von 17.30 bis 19.30 Uhr.

Die Veranstaltung findet dieses Jahr wieder vor Ort statt. Nach einer musikalischen Einstimmung und einer allgemeinen Einführung durch die Schulleitung können Sie sich über spezielle Aspekte des Übertritts sowie allgemeine unsere Schule betreffende Themen informieren. Ihre Kinder bekommen in Gruppen einen Einblick in unser Schulleben. Abschließend können Sie die letzten offenen Fragen mit der Schulleitung klären. Eine Anmeldung für die Informationsveranstaltung ist nicht notwendig. Bitte informieren Sie sich auch auf unserer Homepage. Hier gibt es vorab schon eine Fülle von Informationen speziell zum Übertritt.

Das Eichendorff-Gymnasium ist eine kleine, familiäre Schule. Mit dem Schuljahr 2023/24 haben wir

uns auch für Jungen geöffnet. Die neuen Schülerinnen und Schüler haben die Wahl zwischen dem naturwissenschaftlich-technologischen und dem sozialwissenschaftlichen Zweig, den es in Bamberg nur bei uns gibt. Neben vielen Wahlfachangeboten im musischen (Bambergs einzige Musical-Klasse), künstlerischen, sportlichen und sozialen Bereich engagieren wir uns auch unter anderem als Umweltschule, FairTrade-Schule und als Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage. Für die Kinder der Unterstufe bieten wir von Montag bis Donnerstag zwischen 13 und 16 Uhr eine Betreuung im Rahmen der offenen Ganztagschule an. Auch unser Lese- und Schulhund Ella heißt alle neuen Schülerinnen und Schüler herzlich willkommen.

BERUFSFACHSCHULE MARIAHILF

Tag der offenen Tür am 9. März

Mit einer Ausbildung an der Berufsfachschule Mariahilf wird man ein starker Begleiter von morgen und wirkt dort, wo es Bedeutung hat: direkt am Menschen.

Am 9. März öffnet die Berufsfachschule Mariahilf von 10 bis 12.30 Uhr ihre Pforten für einen Tag der offenen Tür. Neben der Möglichkeit, die sanierte Schule zu besuchen, erhalten alle Interessierten Informationen zu den Ausbildungen im Bereich Ernährung und Versorgung, Kinderpflege und Sozialpflege. Sei immer du selbst und gib etwas weiter, schaffe ein starkes Fundament für deine Zukunft.

MITTELSCHULE BISCHBERG, HANS-SCHÜLLER-SCHULE HALLSTADT, MITTELSCHULE OBERHAID

An alle Erziehungsberechtigten der 4. und 6. Klassen im Schulverbund „Westliches Maintal“:

Unsere Mittelschulen stellen sich vor

Sehr geehrte Eltern,
sehr geehrte Erziehungsberechtigte,

die Schulleitungen der drei Mittelschulen aus dem Verbund laden Sie recht herzlich zu der Informationsveranstaltung „Unsere Mittelschulen stellen sich vor“ ein.

Sie findet am Donnerstag, 14. März, 18 Uhr, im Bürgersaal der Gemeinde Bischberg statt.

An diesem Abend erhalten Sie Einblick in die Konzepte und Schwerpunkte der Mittelschulen, ausführliche Informationen zum Übertritt in den M-Zweig sowie wichtige Ausführungen zur Klassenbildung zum Schuljahr 2024/25.

Auf Ihr Kommen freuen sich

Alexandra Kappauf
Rektorin, Verbundkoordinatorin
Mittelschule Bischberg

Alexander Pfister
Rektor
Hans-Schüller-Schule Hallstadt

Georg Schmidt
Rektor
Mittelschule Oberhaid



Sachbearbeiter in der Kämmerei Johannes Wolfschmidt

Seit Februar haben wir eine tatkräftige Unterstützung in der Sachbearbeitung der Kämmerei.

Herzlich Willkommen, lieber Johannes Wolfschmidt!

KATHOLISCHE GESAMTKIRCHEN- GEMEINDE MAIN-ITZ

Geschäftsführer für Kitas gesucht

Für die Leitung der Kita-Verwaltung innerhalb der katholischen Gesamtkirchengemeinde Main-Itz im Landkreis Bamberg wird zum 1. September 2024 ein Geschäftsführer Kitas (m/w/d) mit Dienstsitz in Breitengüßbach in Vollzeit (39 Std./Woche) gesucht. Die Stelle ist unbefristet. Die vollständige Stellenausschreibung finden Sie auf der Homepage: www.seelsorgebereich-main-itz.de.

STADT HALLSTADT

Literaturnachmittag in der Fischergasse

Wann wurde Ihnen das letzte Mal vorgelesen bzw. haben Sie das getan?

Für die älteren Mitbürger unserer Stadt bietet sich dazu die Gelegenheit am Mittwoch, 13. März, um 15 Uhr in der Fischergasse. Waltraud Brix bringt Geschichten, Gedichte und Sonstiges, was Buchstaben hat, mit – schauen auch Sie, was Ihnen für andere hörensenswert erscheint, und packen Sie es ein! Wie immer gibt es Kaffee und Kekse.

STADT HALLSTADT
Hallstadter Ehrenamtliche ausgezeichnet

Ende Januar fand im großen Sitzungssaal des Landratsamtes Bamberg die jährlich vom Landkreis Bamberg ausgehende Ehrung hinsichtlich besonderer ehrenamtlicher Verdienste in den Bereichen Sport, Soziales, Kultur und Gesellschaftspolitik statt. Hierfür waren auch wieder mehrere Bürger der Stadt Hallstadt nominiert.



Stefan Jankowski bei der Übergabe seiner Anerkennungsurkunde durch die stellvertretenden Landräte

Liederhort erhält Anerkennungspreis

Im Jahr 2007 wurde die Stiftung „Helfen tut gut!“ von Altlandrat Dr. Günther Denzler ins Leben gerufen. Sie verfolgt einen gemeinnützigen Zweck und will durch gezielte Förderung nachahmenswerter Projekte das Ehrenamt im Landkreis Bamberg fördern. Ehrenamtliche und Initiativen können sich hierbei um eine Projektförderung von bis zu 3.000 Euro bewerben. Neben der konkreten Projektförderung lobt die Stiftung zudem

alljährlich einen Anerkennungspreis aus, der in diesem Jahr dem Liederhort Hallstadt für die Integration von Menschen mit Handicap zuteilgeworden war. Stellvertretend für die rund 200 Mitglieder nahmen Hannelore Kohler, Christina Loskarn und Beate Zoecke die Auszeichnung von Altlandrat Dr. Günther Denzler entgegen.

Ehrungen für Stefan Jankowski und Josef Trunk

Neben dem Liederhort Hallstadt haben sich mit Stefan Jankowski

und Josef Trunk noch zwei weitere Hallstadter Bürger eine Auszeichnung im Bereich Kultur verdient.

Beim Musikverein Hallstadt wird Stefan Jankowski seit über zwei Jahrzehnten eine wichtige Aufgabe im Bereich der Finanzen zuteil. Mit dem entscheidenden Verantwortungsbewusstsein und der zugehörigen Sorgfalt bekleidet er seit 2002 das Amt des Kassiers, zudem dient er dem Verein bei IT-Fragen als zuverlässiger Ansprechpartner.



Der Gesangverein Liederhort Hallstadt 1892 e. V. erhielt den Anerkennungspreis 2023 der Stiftung „Helfen tut gut!“, überreicht durch Altlandrat Dr. Günther Denzler.

Josef Trunk, der dem Gesangverein Liedertafel seit 1978 als aktiver Sänger angehört, engagiert sich darüber hinaus schon seit vielen Jahren örtlich wie überörtlich in seinem Verein. Seit 1988 ist er Ausschussmitglied, zwischenzeitlich bekleidete er das Amt des zweiten Vorsitzenden. Regelmäßig ist er seit 1990 außerdem als Fahnenträger im Einsatz.

Die beiden stellvertretenden Landräte Bruno Kellner und Johannes Maciejonczyk über-



Josef Trunk bei der Übergabe seiner Anerkennungsurkunde durch die stellvertretenden Landräte

gaben den beiden Hallstädtern nach ihren Dankesreden jeweils eine Anerkennungsurkunde und honorierten damit alle erbrachten ehrenamtlichen Dienste.

LANDRATSAMT BAMBERG

Landkreisehrungen 2024

Langjährige Ehrenamtliche – Vorschläge gesucht

Der Landkreis Bamberg zeichnet jährlich bis zu 40 ehrenamtlich engagierte Bürgerinnen und Bürger in den Bereichen Kultur, Sport, Soziales und Gesellschaftspolitik für 20- bzw. 10-jährige Tätigkeit zum Wohle des Landkreises aus. Außerdem vergibt er drei Sonderpreise in Form von Geldpreisen für Vereine mit hervorragender Jugendarbeit.

Vorschlagsberechtigt sind der Landrat, die Bürgermeister und die Mitglieder des Kreistages. Im sportlichen Bereich sind der Kreisverband Bamberg des BLSV,

der Bayerische Sportschützenbund sowie der Bayerische Rad- und Kraftfahrerbund Solidarität, im kulturellen, sozialen und gesellschaftspolitischen Bereich die Vorsitzenden der hier tätigen Verbände, Vereine oder sonstigen gemeinnützigen Organisationen vorschlagsberechtigt. Die Vorschläge im kulturellen, sozialen und gesellschaftspolitischen Bereich sind über einen Kreisverband einzureichen, wenn ein solcher existiert.

Zur Vorbereitung der Auszeichnung für das Jahr 2024 werden die Vereine über diese Ehrung informiert. Bei Interesse können

die Formblätter bei Martina Bartl im Vorzimmer des Bürgermeisters beantragt werden.
(martina.bartl@hallstadt.de)

Die Vorschläge können bis 1. Juli beim Landratsamt Bamberg – Fachbereich Kultur und Sport – eingereicht werden.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen auch gerne Martina Alt, Landratsamt Bamberg, Fachbereich 12.2, Kultur und Sport, Ludwigstraße 23, 96052 Bamberg, zur Verfügung.

LANDRATSAMT BAMBERG

Probealarm am 9. März

Am Samstag, 9. März, führt das Landratsamt Bamberg in der Zeit von 11 bis ca. 13 Uhr einen Probebetrieb der Feuerwehrensirenen durch.

In Zusammenarbeit mit der Integrierten Leitstelle Bamberg-Forchheim werden die örtlichen Sirenen im Landkreis ausgelöst, um deren Funktionstüchtigkeit zu überprüfen.

STADT HALLSTADT

Vorläufige Sitzungstermine

März

Montag, 4. März, 18 Uhr – Bau-, Umwelt- und Verkehrsausschuss

Mittwoch, 20. März, 18 Uhr – Stadtrat

Die Sitzungen finden im Sitzungssaal des Bürgerhauses statt.

PRIVATES

Kurzmitteilungen

Suche ab sofort eine kleine Wohnung bis ca. 60 m² (Einzelperson und Nichtraucher), EBK, Balkon, Dusche, EG oder 1. Obergeschoss, in Hallstadt oder Dörfleins. Warmmiete bis max. 650 Euro. Kontakt: 0151 1021 73 77

Suche ab sofort eine 3-Zimmer-Wohnung in Hallstadt (Nicht-raucher), wenn möglich mit Abstellplatz oder Garage. Warmmiete bis max. 900 Euro. Kontakt: 01577 1741708 oder scott2k@gmx.de

Vermiete eine 2-Zimmer-Wohnung in Hallstadt, 40 m², Küche, Bad, Zentralheizung, teilmöbliert, an Einzelperson (D) ab dem 1. April. Kaltmiete: 350 Euro plus 130 Euro Nebenkosten. Kontakt: 0951 74334

BAYERISCHES LANDESAMT FÜR STATISTIK

Bitte geben Sie Auskunft – „Mikrozensus 2024“ startet in Bayern – 60.000 Haushalte werden befragt

Das Bayerische Landesamt für Statistik in Fürth bittet die Bürgerinnen und Bürger des Freistaats um ihre Unterstützung und Mitarbeit bei der Erhebung.

In Bayern – wie im gesamten Bundesgebiet – hat der Mikrozensus 2024 begonnen. Das ist die größte jährliche Haushaltsbe-

STADT HALLSTADT

Die Stadt Hallstadt vermietet eine 3-Zimmer-Wohnung

DG (78,74 m²), Kaltmiete 511,81 Euro mit eigenem Kellerabteil

Ort

Bamberger Straße 38, 96103 Hallstadt
Altengerechtes Wohnen, Aufzug vorhanden

Voraussetzungen

Die Wohnung wird nur nach Vorlage eines aktuellen Rentenbescheides vermietet, welcher mit einer schriftlichen Bewerbung einzureichen ist.

Bitte beachten: Eine Vermietung erfolgt ausschließlich an Rentner, Pensionäre und Schwerbehinderte.

Zeitpunkt der Vermietung

ab sofort möglich

Bewerbungen sind spätestens **bis zum 15. März** an die Stadt Hallstadt, Marktplatz 2, 96103 Hallstadt, zu richten.

Besichtigungstermine sind nach Vereinbarung frühestens **ab 18. März** möglich.

Auskünfte erteilen Annika Hümmer, 0951 750-53 oder annika.huemmer@hallstadt.de oder Markus Pflaum, 0951 750-50 oder markus.pflaum@hallstadt.de.



fragung in Deutschland. Auf Basis der erhobenen Daten werden wichtige politische Entscheidungen getroffen, die alle Bürgerinnen und Bürger betreffen. Aus diesem Grund bittet das Bayerische Landesamt für Statistik alle zufällig ausgewählten Haushalte um ihre Unterstützung. Von Januar bis Dezember wird etwa ein Prozent der Bevölkerung

stellvertretend für alle Einwohnerinnen und Einwohner des Freistaats befragt. Für den überwiegenden Teil der Fragen zu Themen wie Haushalt, Familie, Bildung, Beruf und Lebensunterhalt besteht nach dem Mikrozensusgesetz Auskunftspflicht.

Auch im Jahr 2024 findet der Mikrozensus statt. Der Begriff Mikrozensus bedeutet „Kleine Volkszählung“ und benennt eine gesetzlich verbindliche, repräsentative Befragung von Haushalten in Deutschland. Die Erhebung wird seit 1957 von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder gemeinschaftlich

durchgeführt. Es wird ein Prozent der Bevölkerung stellvertretend für alle Einwohnerinnen und Einwohner des Landes zur wirtschaftlichen und sozialen Lage befragt. Neben dem Grundprogramm enthält das Frageprogramm des Mikrozensus auch Fragen der EU-weit durchgeführten Befragungen zur Arbeitsmarktbeteiligung (LFS), zu Einkommen und Lebensbedingungen (SILC) sowie zur Internetnutzung (IKT). Die Ergebnisse des Mikrozensus haben sich zu einer wichtigen Datenquelle entwickelt. Sie bilden die Grundlage für politische Entscheidungen in Deutschland, aber auch auf europäischer Ebene. Neben der Politik nutzen außerdem Wirtschaft, Wissenschaft, Medien und die interessierte Öffentlichkeit die Daten des Mikrozensus.

In Bayern werden 60.000 zufällig ausgewählte Haushalte befragt

Die Befragungen zum Mikrozensus 2024 finden ganzjährig von Januar bis Dezember statt. In Bayern werden etwa 120.000 Personen in rund 60.000 Haushalten befragt. Dabei bestimmt ein mathematisches Zufallsverfahren zunächst, welche Gebäude- bzw. Gebäudeteile für die Teilnahme am Mikrozensus ausgewählt werden. In einem weiteren Schritt übernehmen ehrenamtlich tätige und geschulte Erhebungsbeauftragte die Aufgabe, die zu befragenden Haushalte über die Klingelschilder namentlich zu erfassen. Dabei können sie sich mittels eines Ausweises als Beauftragte des Bayerischen Landesamts für Statistik identifizieren.

Um verlässliche und repräsentative Ergebnisse gewährleisten zu

können, besteht für den überwiegenden Teil der Fragen nach dem Mikrozensusgesetz Auskunftspflicht. Zudem werden die Haushalte innerhalb von maximal fünf aufeinander folgenden Jahren bis zu viermal befragt. So können Veränderungen im Zeitverlauf nachvollzogen und eine hohe Ergebnisqualität erreicht werden.

Die ausgewählten Haushalte werden schriftlich informiert

Die zufällig ausgewählten Haushalte werden vom Bayerischen Landesamt für Statistik schriftlich zur Teilnahme am Mikrozensus aufgefordert. Mit dem Schreiben werden sie über den Mikrozensus informiert und gebeten, die Fragen des Mikrozensus im Rahmen eines Telefoninterviews oder einer Online-Befragung zu beantworten.

Alle erhobenen Einzelangaben unterliegen der Geheimhaltung und dem Datenschutz und werden weder an Dritte weitergegeben noch veröffentlicht. In der amtlichen Statistik werden die Einzelergebnisse zu aggregierten Landes- und Regionalergebnissen zusammengefasst.

Weitere Informationen

Ausführliche Informationen zum Mikrozensus finden Sie unter www.statistik.bayern.de/statistik/gebiet_bevoelkerung/mikrozensus/index.html.

Ein Erklärvideo erklärt, was der Mikrozensus ist, wozu er durchgeführt wird, wie die Haushalte zufällig ausgewählt werden, warum sie mitmachen müssen und was mit ihren Antworten passiert:

www.statistik.bayern.de/mam/statistik/gebiet_bevoelkerung/

mikrozensus/v3-statistisches-bundesamt-mikrozensus-de-ut.mp4

Interessante Ergebnisse aus dem Mikrozensus finden Sie in der interaktiven StoryMap zum Thema Familie und Erwerbstätigkeit im Zeit- und Regionalvergleich: s.bayern.de/storymap-pm

GEMEINNÜTZIGE KRANKENHAUSEGELLSCHAFT DES LANDKREISES BAMBERG MBH

Anmeldung zum Boys' Day in den Einrichtungen der Gemeinnützigen Krankenhausgesellschaft des Landkreises Bamberg

Am 25. April findet wieder der bundesweite Boys' Day statt – der Zukunftstag zur beruflichen Orientierung und Lebensplanung für Jungs. Er wird vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend gefördert. So können Berufe oder Studienfächer kennengelernt werden, in denen der Männeranteil unter 40 % liegt, z. B. in den Bereichen Gesundheit, Pflege, Bildung oder Dienstleistung.

Auch die Gemeinnützige Krankenhausgesellschaft zeigt interessierten Jungs an diesem Tag in ihren Kliniken und Seniorenzentren die spannenden und vielfältigen Aufgaben und Tätigkeiten in den Pflege- und Funktionsbereichen. So können ein Akutkrankenhaus sowie die Seniorenzentren mit den zugehörigen Abteilungen kennengelernt werden.

Mehr Informationen zu den einzelnen Angeboten an den Standorten Scheßlitz, Burgebrach, Adelsdorf, Baunach, Buttenheim, Stegaurach, Gundelsheim, Lichteneneiche und Ebrach sind unter www.boys-day.de zu finden, hier können sich alle Interessierten auch online anmelden. Für die Teilnahme am Boys' Day am 25. April von 9 bis 12 bzw. 13 Uhr können sich alle Interessierten gerne auch per Mail unter a.weigert@gkg-bamberg.de anmelden.

GRAF-STAUFFENBERG- WIRTSCHAFTSSCHULE BAMBERG

Weg für Modell- versuch ist frei

Bayern macht den Weg frei für die Wirtschaftsschule ab der 5. Jahrgangsstufe. Im Herbst startet der Modellversuch.

Das teilt die Landtagsabgeordnete Melanie Huml mit. Sie wertet den Modellversuch als „echte Chance, gerade auch für den Schulstandort Bamberg“.

„Meine Hausaufgaben sind gemacht. Erfolgreich habe ich mich für die Wirtschaftsschule eingesetzt. Jetzt liegt es an der Stadt Bamberg, ob sie die Chance nutzt und sich am Modellversuch beteiligt“, so Huml. Die Staatsministerin a.D. hatte sich auf Landesebene dafür starkgemacht, dass der Wechsel an die Wirtschaftsschule direkt nach der Grundschule möglich ist.

„Das Anliegen habe ich unterstützt, weil viele Eltern zusammen mit ihren Kindern schon in der 4. Klasse überlegen: Welche Schule ist die richtige? Das Angebot der Wirtschaftsschule wäre

sicherlich für etliche Schülerinnen und Schüler attraktiv, da ein Übertritt aber leider erst nach der 5. Klasse möglich ist, entscheiden sich die Familien für andere Schularten und wollen dann keinen weiteren Schulwechsel ein Jahr später“, erklärt Huml.

Die Abgeordnete steht deshalb seit Jahren mit den Sprechern der Direktorenvereinigung Bayerischer Wirtschaftsschulen e. V. (DBW) und dem Schulleiter der Graf-Stauffenberg-Wirtschaftsschule Bamberg, Oberstudiendirektor Harald Bogensperger, im engen Austausch.

Melanie Huml erinnert sich noch an die Zeit, als ein Besuch der Wirtschaftsschule frühestens ab der siebten Klasse möglich war. „Dranbleiben lohnt sich. Schrittweise konnten wir einen immer früheren Schulbesuch erreichen, zunächst ab der sechsten Klasse, und jetzt endlich steht einem Übertritt direkt nach der Grundschule nichts mehr im Wege, zumindest von bayerischer Seite aus“, freut sich die Abgeordnete.

Die Wirtschaftsschule sieht sie als echte Bereicherung der Schullandschaft. „Die praxisnahe Ausbildung bietet wirtschaftsinteressierten Schülerinnen und Schülern einen echten Mehrwert und die Absolventen stehen bei Unternehmen hoch im Kurs“, so Huml.

Ob sich die Graf-Stauffenberg-Wirtschaftsschule Bamberg am Modellversuch beteiligt, entscheidet die Stadt Bamberg.

Zur Auswahl stehen zwei Modelle: entweder die gebundene Ganztagsklasse oder das Vormit-

tagsmodell mit 30 Unterrichtsstunden pro Woche und möglichem Wahlfachangebot am Nachmittag. Die Eingangsstufe des Schulversuchs umfasst die neue Jahrgangsstufe 5 und die Vorklasse an der Wirtschaftsschule (Jahrgangsstufe 6).

MENTOR – DIE LESELERNHelfER IM LANDKREIS BAMBERG E.V.

Bitte „spenden“ Sie eine Stunde Zeit pro Woche

„Mein oberstes Ziel ist es, die Kinder stark zu machen. Ich bin der festen Überzeugung: Lesen, Schreiben, Rechnen sind das Wichtigste, was unsere Schülerinnen und Schüler können müssen.“ So legt sich die neue bayerische Kultusministerin Anna Stolz in einer Pressemitteilung vom 9. Januar fest und gibt erste Einblicke in ein umfassendes Maßnahmenpaket, mit dem dieses Ziel erreicht werden soll.

In den letzten Jahren wurden die Anforderungen an die Grundschulen immer vielschichtiger. Es ist bewundernswert, dass trotzdem der allergrößte Teil der Kinder am Ende der Grundschulzeit für das Weiterlernen gut gerüstet werden konnte. Dennoch gab und gibt es Kinder und Jugendliche, die besonders im Lesen so große Schwächen aufweisen, dass ihnen das Erreichen ansonsten möglicher Ziele verbaut ist. Das ist die Ausgangslage, aus der heraus „Mentor – die Leselernhelfer im Landkreis Bamberg e.V.“ entstanden ist. Der Verein, der im Jahr 2020 auf Initiative von Landrat Johann Kalb in



enger Zusammenarbeit mit dem Bildungsbüro des Landkreises Bamberg gegründet wurde, hat es sich zum Ziel gesetzt, Kindern und Jugendlichen die Freude am Lesen näherzubringen. Inhaltlich orientieren sich die Aktiven dabei an den Leitlinien des Mentor-Bundesverbandes (<https://www.mentor-bundesverband.de>).

Lesebegeisterte aller Altersklassen und Berufsgruppen „spenden“ eine Stunde Zeit pro Woche, um über einen Zeitraum von mindestens einem Jahr ein Kind im Bereich Lesen zu fördern (1:1-Prinzip). Jede und jeder kann dieses wertvolle Ehrenamt ausüben. Voraussetzung für ein eigenes Engagement ist lediglich die – für Aktive kostenlose – Mitgliedschaft im Mentor-Verein. Zugangsvoraussetzungen gibt es keine, der Verein unterstützt inhaltlich und organisatorisch und bietet Aus- und Weiterbildungen an. Da Schule und Elternhaus durch diese intensive Einzelförderung ihr Kind einer fremden Person anvertrauen, kann die Mentorentätigkeit erst nach Vorlage eines erweiterten

Führungszeugnisses aufgenommen werden. Dieses kann durch die Mitgliedschaft im Verein kostenlos beantragt werden.

Die Förderung erfolgt in enger Zusammenarbeit mit den beteiligten Schulen und in deren Räumen nach dem Unterricht. Dabei bieten Mentorinnen und Mentoren keinen Nachhilfeunterricht, sondern setzen auf die Kraft einer positiven Zuwendung. Die Schülerinnen und Schüler erleben, dass ein Erwachsener Zeit für sie hat und ohne Leistungsdruck mit ihnen die Welt der Texte und Bücher erkunden möchte.

Der Verein legt großen Wert auf die Zusammenarbeit mit dem Elternhaus. Direkte Kommunikation zwischen Eltern und Mentor entlastet die Schulen bei Terminproblemen und das gegenseitige Kennenlernen verstärkt die Chance, das Kind zu verstehen.

Alle bisherigen Erfahrungen zeigen, dass der Einsatz der Leselehnhelfer:innen für alle Seiten eine Bereicherung darstellt. Einigkeit besteht aber auch darin, dass der Bedarf viel größer ist, als

er aktuell durch den Verein abgedeckt werden kann.

Wir wenden uns deshalb mit einer dringenden Bitte an die Leserinnen und Leser dieses Textes: Bitte „spenden“ Sie eine Stunde Ihrer wertvollen Zeit, um Kindern und Jugendlichen die Freude am Lesen näherzubringen. Der Einstieg ist ganz leicht. Alle Informationen finden Sie auf der Homepage unseres Vereins unter <https://bildungsregion-bamberg.de/mentor>.

Gerne können Sie uns auch direkt ansprechen ...

Brigitte Kaiser
(Regionalkoordinatorin für Hallstadt und Oberhaid)
gima.kaiser@live.de
0951 4077983

Dr. Christian Lorenz
(Gesamtkoordinator für den Landkreis Bamberg)
mentor@ira-ba.bayern.de
0951 85-715
(Bildungsbüro im Landkreis Bamberg)

FREIZEIT



FF DÖRFLEINS

Jahreshauptversammlung

Die Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Dörfleins findet am Freitag, 22. März, statt und beginnt um 19.30 Uhr.

Dazu laden wir alle aktiven und passiven Mitglieder in unser Feuerwehrheim in der Flurstraße in Dörfleins ein. Es finden auch Wahlen zum Vereinsvorstand statt.

Zeigen Sie durch Ihr Kommen Ihre Zugehörigkeit und Ihr Inter-

esse an der Feuerwehr Dörfleins.

Wir, die Vorstandschaft, würden uns über Ihren Besuch sehr freuen.

Volker Albrecht
1. Vorsitzender

FF HALLSTADT

Rauchentwicklung im Gebäude

Am Dienstag, 23. Januar, wurden wir um 13.36 Uhr zusammen mit der Feuerwehr Dörfleins in einen metallverarbeitenden Betrieb in der Valentinstraße nach Hallstadt alarmiert.

Vor Ort kam es bei Abbauarbeiten einer Maschine zu einem Brand eines 1000-Liter-Bigpacks, der mit feinstem Metallstaub gefüllt war. Beim Eintreffen der Feuerwehr war die Halle bereits ver Raucht. Umgehend wurde ein Trupp unter Atemschutz, ausgerüstet mit einem C-Rohr, in die Halle geschickt und erste Löschmaßnahmen eingeleitet. Da ein vollständiges Ablöschen des Brandgutes jedoch nicht möglich war, musste der Behälter in mühevoller Handarbeit nach außen gebracht und dort Stück für Stück unter Zumischung von Netzmittel abgelöscht werden. Aufgrund des langwierigen Einsatzes unter Atemschutz wurden frühzeitig weitere Atemschutzgeräteträger der Feuerwehr Ober-

haid und Unterhaid an die Einsatzstelle alarmiert.

Im weiteren Verlauf wurde die Filteranlage demontiert und mittels Wärmebildkamera kontrolliert. Insgesamt waren vier Trupps unter schwerem Atemschutz im Einsatz. Der Wechsellader inklusive Abrollbehälter Sonderlöschmittel sowie unser Großraumlüfter standen in Bereitschaft, mussten jedoch nicht zum Einsatz gebracht werden.

Eine weitere große Problematik stellten die kontaminierten Gerätschaften und Kleidungsstücke dar. So mussten im Nachgang aufwendige Reinigungsarbeiten durchgeführt werden. Zudem wurden 12 Kleidungssätze gewaschen. Vom Rettungsdienst wurden vier Personen zur weiteren Behandlung in Krankenhäuser transportiert.

Nach 4 Stunden war der Einsatz mit dem Wiederaufrüsten der Fahrzeuge beendet.

Florian Förtsch,
weiterer stellv. Kommandant

FF HALLSTADT

Jahreshauptversammlung

Die Freiwillige Feuerwehr Hallstadt lädt am Samstag, 23. März, um 19 Uhr zur Jahreshauptversammlung ein. Offizieller Beginn ist um 19.30 Uhr.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Totengedenken
3. Genehmigung des Protokolls der Jahreshauptversammlung 2023
4. Bericht des Vorsitzenden
5. Bericht der Kassierin und der Kassenprüfer
6. Bericht des Jugendwartes
7. Bericht des Kommandanten
8. Bildung eines Wahlausschusses
9. Entlastung der Vorstandschaft
10. Neuwahlen
 - 10.1 Vorsitzender
 - 10.2 stv. Vorsitzender
 - 10.3 Schriftführer
 - 10.4 Kassier
 - 10.5 Kassenprüfer
11. Grußworte
12. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Zwischen der Dienstversammlung und der Wahl des Feuerwehrkommandanten, die ab 18 Uhr stattfindet, wird es ab 19 Uhr möglich sein, vor der Jahreshauptversammlung noch etwas essen zu können. Die Jahreshauptversammlung findet in Dienstuniform statt. Über ein Kommen aller aktiven, passiven und fördernden Mitglieder zur Jahreshauptversammlung würden wir uns sehr freuen. (at)



Starke Rauchentwicklung in einem Betrieb in Hallstadt erforderte den Einsatz mehrerer Feuerwehren.

ST. KILIAN VEREIN HALLSTADT E. V.

Rückblick auf ein erfolgreiches Vereinsjahr

Über ein erfolgreiches Jahr in der Vereinsarbeit berichtete der Erste Vorsitzende Markus Zirkel bei der Jahreshauptversammlung. Mit derzeit 362 Mitgliedern ist der St. Kilian Verein einer der mitgliederstärksten Vereine in der Erzdiözese Bamberg.

Insbesondere durch die Kooperation mit anderen ortsansässigen Vereinen kann er vor allem junge Menschen für seine Aktivitäten begeistern. Aufgrund der erfolgreichen Arbeit können immer wieder Sponsoren, Spender und Wohltäter generiert werden, welche maßgeblich die Benefizveranstaltungen des Vereins unterstützen. Mit mehr als 4000 Euro kann der Verein Projektträger der Jugendarbeit sowie in der Region und in der Mission unterstützen.

Die Pflege der Kreuzwegstationen und des Tempels bean-

spruchte im abgelaufenen Berichtszeitraum wieder einen großen Teil der Aktivitäten der Vereinsmitglieder. Dabei widmete sich eine Gruppe von Helferinnen und Helfern um das Vorstandsmitglied Michael Dull der Säuberung von Grundstücksflächen am Kreuzberg. Von einer geordneten und soliden Finanzstruktur des Vereines berichtete Kassier Klaus Löffelmann.

In seinem Impuls an die Anwesenden ermutigte der Vereinspräsident Pater Dieter Lankes die Mitglieder zum aktiven Bekenntnis zu den christlichen Werten, welche die Mitglieder des Vereins im Angesicht der momentanen weltweiten Krisen notwendigerweise zu vertreten haben. Ebenfalls ermunterte er die Vereinsmitglieder, nicht nachzulassen, um die sozialen Projekte auch künftig zu unterstützen. Der Erste Bürgermeister, Thomas Söder, sparte nicht mit Lob für die Vorstandschaft des Vereins und sicherte den Mitgliedern auch weiterhin die Unterstützung der Stadt Hallstadt zu.

Im Anschluss an den offiziellen Teil übergab die Vorstandschaft die erwirtschafteten Spenden aus dem Dörfleinser Kirchweihlauf an die anwesenden Organisationen der örtlichen Jugendarbeit. Für das Jahr 2023 erhalten die Blaulichtpiraten, der Flip und die Jugendarbeit des SVD als Adressaten jeweils 500 Euro an Zuwendung. (mz)

SV DÖRFLEINS

SV Dörfleins feiert 2024 Jubiläum

Am 7. Oktober 1949 kamen 27 Frauen und Männer in Dörfleins zusammen, um einen ortseigenen Sportverein ins Leben zu rufen. Heute, im Jahr 2024, liegt dieses Ereignis bereits 75 Jahre zurück. Dies hat sich der SV Dörfleins nun zum Anlass genommen, um mit einem ausgewogenen Festprogramm Jubiläum zu feiern.

Als großes Highlight steht von Donnerstag, 3. Oktober, bis Sonntag, 6. Oktober, ein verlängertes Wochenende mit Festzelt- und Barbetrieb bevor, auch einen würdevollen Festkommers im Sportheim wird es geben. Einzelne Abteilungen bieten im Laufe des Kalenderjahres verschiedene Jubiläumsaktionen an. In der „SVD-Zeitreise“ blickt der Verein außerdem ausführlich zurück auf die großen Meilensteine seines 75-jährigen Bestehens.

Interessierte finden weiterführende Informationen zum Jubiläumsjahr unter www.sv-dörfleins.de/75-jahre-svd/.



Im Bild (v.l.n.r.): Präses Pater Dieter Lankes, Hans-Jürgen Wich (SVD), Kassier Klaus Löffelmann, stellvertretend für den Flip Erster Bürgermeister Thomas Söder, Sportliche Laufleiterin Michaela Both, Erster Vorsitzender Markus Zirkel, Claudia Pretscher-Hofmann (Blaulichpiraten), Zweiter Vorsitzender Michael Diller

**KÖNIGSHOF-SCHÜTZENGILDE
HALLSTADT E. V.**

**Jahreseröffnungsschießen 2024 und
Siegerehrung der
Stadtmeister 2023
im Schießen**

Das traditionelle Jahreseröffnungsschießen verbunden mit der Siegerehrung aus der Stadtmeisterschaft 2023 fand in diesem Jahr am Dreikönigstag statt. Hier konnte die Schützengilde zahlreiche Mitglieder der Soli Hallstadt sowie Mitglieder der Eisstocksützen Dörfleins begrüßen und willkommen heißen.

Bereits im Oktober 2023 richtete die Königshof-Schützengilde die Stadtmeisterschaft im Schießen mit dem Luftgewehr und der Luftpistole aus. Erstmals wurde auch das Blasrohrschießen mit angeboten.

Jeweils als erster Sieger konnten folgende Teilnehmer in ihrer Wettkampfkategorie mit je 20 Schuss geehrt werden:

Luftgewehr aktiv (männlich):
Manfred Köhler 176 Ringe



Sieger der Stadtmeisterschaft im Blasrohrschießen

- Rainer Glitsch 90 Ringe
- Bernhard Wagner 122 Ringe
- Luftgewehr passiv (männlich):**
- Marc Klein 110 Ringe
- Markus Oehler 126 Ringe
- Stephan Endres 116 Ringe
- Fredy Karl 112 Ringe
- Robert Karl 117 Ringe
- Luftpistole aktiv (männlich):**
- Manfred Köhler 158 Ringe
- Luftpistole passiv (männlich):**
- Sebastian Neubauer 65 Ringe
- Markus Oehler 83 Ringe
- Stefan Morgenroth 113 Ringe
- Robert Karl 126 Ringe

Luftgewehr aktiv (weiblich):
Silvia Wagner 175 Ringe

- Luftgewehr passiv (weiblich):**
Christiane Zink 37 Ringe
- Luftpistole aktiv (weiblich):**
Käthe Zimmermann 124 Ringe

Das erste Blasrohrschießen für die Stadtmeisterschaft wurde als offene Klasse mit je 30 Schuss ausgetragen, das heißt, dass es keine Einteilung in Alter oder Geschlecht gibt.

Als erster Sieger im Blasrohrschießen ging Manfred Köhler mit 272 Ringen, gefolgt von Silvia Wagner mit 271 Ringen und Bernhard Wagner mit 269 Ringen, hervor.



Sieger der Stadtmeisterschaft 2023



Sieger des Jahreseröffnungsschießens

Das Jahreseröffnungsschießen, das als Spekulier-Schießen mit 3 Schuss durchgeführt wurde, gewann Käthe Zimmermann vor Angela Ulrich und Doris Eberhard. Bei den Männern siegte Bernhard Wagner vor Christian Behr und Matthias Karl.

MUSIKVEREIN STADT HALLSTADT E. V.

Einladung zum Frühlingskonzert

Der Musikverein Hallstadt lädt herzlich zum diesjährigen Frühlingskonzert unter dem faszinierenden Thema „Mythen und Märchen“ ein. Tauchen Sie ein in die magische Welt der Blasmusik und erleben Sie einen Abend voller zauberhafter Klänge.

Wann und wo?

Am Samstag, 16. März, um 19 Uhr (Stadtkapelle und Jugendkapelle) und am Sonntag, 17. März, um 17 Uhr (Stadtkapelle und Blasbälger) jeweils in der großen Schulturnhalle der Hans-Schüller-Schule in Hallstadt.

Gemeinsam mit unseren talentierten Musikerinnen und Musikern präsentieren wir eine vielfältige Auswahl von Stücken, die von Mythen und Märchen inspiriert sind. Lassen Sie sich verzaubern von den harmonischen Melodien und mitreißenden Rhythmen, die das Publikum in eine märchenhafte Atmosphäre entführen werden.

Freuen Sie sich auf einen Abend voller musikalischer Höhepunkte und genießen Sie die beeindruckenden Darbietungen unserer Orchester. Der Musikverein Hallstadt verspricht ein Konzerterlebnis, das die Herzen der Zuhörer höherschlagen lässt.

Wir freuen uns darauf, Sie am 16. und 17. März in der großen Schulturnhalle in Hallstadt willkommen zu heißen.

Karten erhalten Sie demnächst im Vorverkauf zu 8 Euro bei allen Musikerinnen und Musikern, bei Familie Hittinger (Bahnhofstraße 28) und in der Stadtbücherei St. Kilian.

Falls noch Restkarten verfügbar sind, können diese an der Abend-

kasse zu 10 Euro für Erwachsene und 5 Euro für Schüler und Studenten erworben werden.

SPORT IM STADTPARK

Nordic Walking, BBP und Faszien

Die beliebten Nordic-Walking-Kurse finden auch wieder im März statt.

Treffpunkt mit Tine Wheeler ist wie gewohnt dienstags um 18 Uhr im Stadtpark.

Mittwochs bietet die Hallstadter Trainerin in der kleinen Turnhalle der Hans-Schüller-Schule um 17.30 bis 18.30 Uhr Bauch-Beine-Po und um 18.30 bis 19.30 Uhr wieder einen Faszienkurs an.

Die Teilnahme an allen Kursen ist kostenlos und ohne Anmeldung möglich.

Bitte mitbringen

Nordic Walking: Stöcke

BBP: Matte, Getränk

Faszien: Matte, Faszienrolle,

Tennisbälle

OGV HALLSTADT

Einladung zum Vortrag

Der Obst- und Gartenbauverein Hallstadt lädt am Mittwoch, 20. März, zu einem Vortrag in das evang. Gemeindeheim ein. Beginn ist um 19 Uhr.

Das Thema lautet: „Essen zwischen Lust und Frust – was sollen wir noch glauben?“

Es freut sich der OGV auf zahlreichen Besuch. Auch Nichtmitglieder sind willkommen.

MUSIKVEREIN STADT HALLSTADT E. V.

Einladung zur Generalversammlung

Der Musikverein Stadt Hallstadt e. V. lädt alle seine Mitglieder zur Generalversammlung am Freitag, 22. März, um 19.30 Uhr in den Proberaum des MVH (Bürgerhaus) ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Protokoll der letzten Generalversammlung
4. Jahresbericht des Vorsitzenden
5. Berichte aus dem Vereinsrat
6. Bericht der Bläserjugend
7. Ehrungen
8. Vorschau auf geplante Veranstaltungen
9. Sonstiges, Wünsche und Anregungen

Thomas Müller,

1. Vorsitzender

ST. KILIAN VEREIN HALLSTADT E.V.

Reinigung am Kreuzberg

Die Erhaltungs- und Reinigungsmaßnahmen der Kreuzwegstationen am Kreuzberg führt der St. Kilian Verein am Samstag, 9. März, durch.

Bei schlechter Witterung ist der 23. März als Ersatztermin vorgesehen.

Treffpunkt ist um 8.30 Uhr an der III. Kreuzwegstation. Freiwillige Helfer sind herzlich willkommen.

Kreuzbergbittgang

Gemeinsam mit der Pfarrei lädt der St. Kilian Verein zum traditionellen Kreuzbergbittgang am Karfreitag ein. Bei dieser Liturgieform wird in besonderer Weise des Leidens und Sterbens Jesu Christi an den 14 Stationen gedacht.

Beginn ist am 29. März um 6 Uhr im Umgriff der Pfarrkirche St. Kilian.

Alle Glaubenden, Naturverbundenen und Interessierten sind zur Teilnahme herzlich eingeladen.

den. Die Kollekte am Kreuzberg ist für den laufenden Unterhalt der Kreuzwegstationen. Vergelt's Gott!

OGV DÖRFLEINS

Jahreshauptversammlung

Der Obst- und Gartenbauverein Dörfleins lädt zur Jahreshauptversammlung ein. Sie findet am Mittwoch, 13. März, um 19 Uhr im Saal der Brauerei Eichhorn statt.

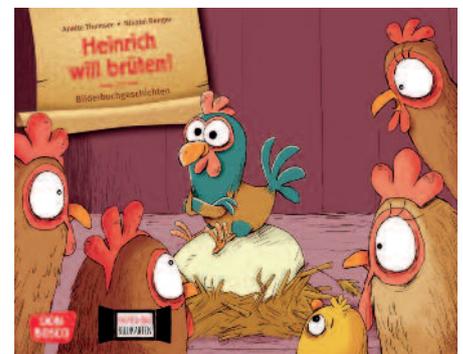
Tagesordnung:

1. Begrüßung durch die Vorsitzende
2. Jahresbericht 2023 der Schriftführerin
3. Kassenbericht des Kassiers
4. Bericht der Kassenprüfer mit Antrag auf Entlastung des Kassiers für das abgelaufene Geschäftsjahr
5. Wünsche und Anträge
6. Jahresvorschau 2024
7. Rückblick mit Bildern zum OGV Dörfleins aus dem Vereinsjahr 2023

Erzähltheater zum Entleihen



Das Erzähltheater stammt ursprünglich aus Japan und wird zum bildgestützten Erzählen genutzt. Der Geschichtenerzähler schiebt seine Bilder in den Bühnenrahmen, öffnet die Flügeltüren und beginnt, Bild für Bild seine Geschichte zu erzählen. In der Stadtbücherei St. Kilian sind jetzt neue Bildkartensets vorhanden, die zum ersten Mal am Früh-



jahrsmarkt den Kindern erzählt werden. Natürlich können Erzähltheater und Bildkartensets auch ausgeliehen werden.

Stadtbücherei St. Kilian Hallstadt

Marktplatz 12 a
0951 71771
stadtbuecherei-hallstadt.de

Öffnungszeiten

Dienstag	15.30 bis 18.00 Uhr
Mittwoch	8.30 bis 11.00 Uhr
Donnerstag	15.30 bis 18.00 Uhr
Samstag	16.30 bis 18.30 Uhr
Sonntag	10.00 bis 11.30 Uhr



Hase und Igel – Der Froschkönig:
Zwei Bildkartensets mit Märchen der Gebrüder Grimm für Kinder von 1 bis 3 Jahren.

Heinrich will brüten:
Eine witzige Tiergeschichte, die mit Rollenklischees aufräumt, für Kinder von 3 bis 8 Jahren.

Hase Hibiskus und der Möhrenklau:
Eine lustige Detektivgeschichte zum Mitraten für Kinder von 3 bis 6 Jahren.

Ein Hund als Freund. Leben mit einem Haustier:
Eine Sachgeschichte für Kinder von 4 bis 8 Jahren.

Was macht der Regenwurm im Garten: Eine Sachgeschichte über den Lebensraum Boden für Kinder von 4 bis 8 Jahren.

Aktionen am Frühjahrsmarkt
Am Frühjahrsmarkt (17. März) ist die Bücherei von 14 bis 17 Uhr geöffnet.

Unsere Aktionen:

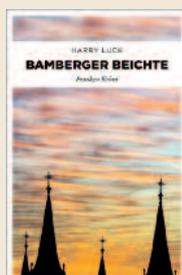
- Erzähltheater für Kinder mit verschiedenen Geschichten
- Bücherei-Quiz: Hilf den Bewohnern des Planeten UB313, die Bücherei kennenzulernen
- Bücherflohmarkt vor der Bücherei
- Vorstellung neuer Artothek-Bilder
- Gutscheinkarte Artothek

Neu in der Stadtbücherei St. Kilian

Bamberger Beichte

von Harry Luck

Intrigen, Mord und Missgunst im beschaulichen Bamberg. Im Bamberger Karmelitenkloster stirbt ein Ordensbruder unter mysteriösen Umständen. Kommissar Horst Müller und seine Kollegin Paulina Kowalska finden heraus, dass der Tote an heimlich durchgeführten Exorzismen beteiligt war und eine falsche Identität angenommen hatte. Wurde dem Ordensmann sein Doppelleben zum Verhängnis? Immer mehr Details kommen ans Licht, und die Ermittler sehen sich wahrhaft teuflischen Abgründen und kommunalpolitischen Intrigen gegenüber ...



Die Bergwacht: Alpenglühn

von Sophie Zach

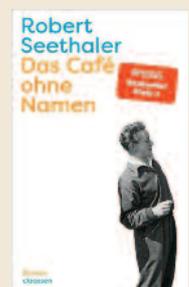
Damit hat die junge Bergführerin Lena nicht gerechnet: An seinem sechzigsten Geburtstag verkündet der Leiter der Bergwacht seinen Rückzug. Und schlägt sie als seine Nachfolgerin vor! Alle sind schockiert, auch Lena. Wie kann er andere alteingesessene Bergwachtler einfach übergehen? Dann taucht unerwartet Ben wieder auf, den Lena aus Schulzeiten kennt. Ausgerechnet er soll der neue Ranger des Dörfchens Bichlbrunn werden! Dabei hat er früher nur Unruhe gestiftet. Als sich ein tragisches Unglück anbahnt, muss Lena sich entscheiden. Kann sie die Verantwortung für sich und für andere übernehmen? Ein packender Serienstart!



Das Café ohne Namen

von Robert Seethaler

Wien im Jahr 1966. Robert Simon verdient sein Brot als Gelegenheitsarbeiter auf dem Karmelitermarkt. Er ist zufrieden mit seinem Leben, doch zwanzig Jahre nach Ende des Krieges hat sich die Stadt aus ihren Trümmern erhoben. Er pachtet eine Gastwirtschaft und eröffnet sein eigenes Café. Das Angebot ist überschaubar, doch die Menschen aus dem Viertel kommen, und sie bringen ihre Geschichten mit – von der Sehnsucht, vom Verlust, vom un erhofften Glück. Sie kommen auf der Suche nach Gesellschaft, manche hoffen sogar auf die Liebe, und während die Stadt um sie herum erwacht, verwandelt sich auch Simons eigenes Leben.



Lesestart-Set für Dreijährige

„Lesestart 1-2-3“ ist ein bundesweites Programm zur frühen Sprach- und Leseförderung für Familien mit Kindern. Lesestart wird vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) gefördert und von der Stiftung Lesen durchgeführt.

In der Stadtbücherei St. Kilian können ab sofort Eltern von dreijährigen Kindern ein kostenloses Lesestart-Set abholen (solange Vorrat reicht).

KATH. PFARRAMT

Kranken-kommunion und Beichte vor Ostern

Die Kranken und Älteren unserer Pfarrei, die das Osterfest nicht mit uns im Gottesdienst feiern können, können zu Hause die Kommunion empfangen. Wir bitten Angehörige oder Betreffende um eine Meldung im Pfarramt St. Kilian, 71465, möglichst bis 17. März.

Weltgebetstag der Frauen am 1. März

Den Weltgebetstag der Frauen wollen wir in einem ökumenischen Gottesdienst am Freitag, 1. März, um 18 Uhr im Pfarrheim St. Kilian in Hallstadt feiern.

Der Weltgebetstag steht unter dem Thema „... durch das Band des Friedens“. Das Land, das heuer vorgestellt wird, ist Palästina. Gemeinsam mit dem Team der evangelischen Gemeinde

haben wir diesen Gottesdienst vorbereitet und freuen uns, wenn Sie dazukommen. Mit landestypischen Speisen und Getränken wollen wir den Abend gemeinsam mit Ihnen ausklingen lassen. Auf Ihr Kommen freut sich der Liturgiekreis St. Kilian Hallstadt.

Schlöttern

Vom Abend des Gründonnerstags bis zur Osternacht schweigen die Kirchenglocken. Dafür machen Kinder und Jugendliche mit ihren Schlöttern Krach, was das Zeug hält, und laden so zum Gebet und den Gottesdiensten ein. Wer mitmachen will, melde sich bei den Minis unter minis-hallstadt@t-online.de.

Einladung zu den Kar- und Ostertagen

Die Pfarrgemeinde St. Kilian lädt herzlich ein, das höchste Fest des christlichen Glaubens mitzufeiern. Für die Kar- und Ostertage hat sich wieder ein kleiner Chor gebildet, der die Gottesdienste musikalisch bereichert. Die Tage sind so gestaltet, dass auch Familien mit Kindern gut mitmachen können.

Die Palmprozession am **Palmsonntag** beginnt um 10.15 Uhr am Kiliansplatz (sollte es wider Erwarten Verzögerungen bei den Bauarbeiten am Kiliansplatz geben, beachten Sie bitte die aktuelle Gottesdienstordnung bezüglich der Palmprozession). Gemeinsam ziehen alle Teilnehmer zur Kirche, wo die Eucharistie gefeiert wird. Für Kleinkinder findet parallel dazu ein Gottes-

dienst im Saal des Pfarrheimes statt. Zum gemeinsamen Abschluss kommen auch sie in die Kirche. **Vor und nach dem Gottesdienst werden von Frauen aus der Pfarrei gebastelte Osterkerzen angeboten.**

Am **Gründonnerstag** sind Vertreter der Kommunionkinder, der Firmlinge, der Gremien und Vereine als Repräsentanten der Gemeinde eingeladen, sich im Abendmahlgottesdienst die Füße waschen zu lassen. Die Fußwaschung vergegenwärtigt, dass Christus ein Beispiel des Dienens gegeben hat.

Am **Karfreitag** lädt der St.-Kilian-Verein gemeinsam mit der Pfarrei zum traditionellen Bittgang ein. Er beginnt um 6 Uhr im Umgriff der Kirche. Um 10 Uhr ist Kreuzwegandacht in der St. Ursula Kapelle. Gleichzeitig zur Feier des Leidens und Sterbens Christi in der Pfarrkirche um 15 Uhr wird auch eine kindgerechte Feier im Pfarrheim sein.

In der **Osternacht** wird mit dem Licht der aufgehenden Sonne die Auferstehung gefeiert. Darum beginnt die Feier im Dunkeln, um 5 Uhr im Schein der Osterkerze.



Auch die Teilnehmer sind gebeten, eine Kerze mitzubringen. Nach der Feier sind alle zum Osterfrühstück ins Pfarrheim eingeladen. Es ist gute Tradition, dass alle ihre Speisen mitbringen und miteinander teilen. Beim Osterfrühstück ist auch herzlich willkommen, wer erst den Festgottesdienst um 10.30 Uhr besuchen möchte.

Am Ostermontag feiern wir um 9 Uhr den Gottesdienst mit den Jubelkommunikanten und um 10.30 Uhr ist Familiengottesdienst, parallel dazu Kleinkindergottesdienst im kath. Pfarrheim.

Jubelkommunion

Der feierliche Gottesdienst zum Anlass der Jubelkommunion ist am Ostermontag, 1. April, um 9 Uhr in der Pfarrkirche St. Kilian Hallstadt. Die Jubelkommunikanten ziehen um 8.45 Uhr vom kath. Pfarrheim in die Pfarrkirche. Wir bitten die Jahrgangsguppen, die Einladungen selbst zu organisieren, und um Rückmeldung im Pfarrbüro St. Kilian, 0951 71465.

EVANG.-LUTH. PFARRAMT

Regelmäßige Veranstaltungen

Selbsthilfegruppe Binge Eating: Montags um 18 Uhr (14-täglich)
Anmeldung/Infos bei Kornelia: shg.binge.eating.ba@gmail.com oder übers Selbsthilfebüro der AWO, 0951.91700940

Selbsthilfegruppe für Menschen mit Suchtproblemen: Dienstags um 19 Uhr



Goldene Hochzeit im Hause Beck

Bürgermeister Thomas Söder gratuliert dem langjährigen Stadtratskollegen Michael Beck und seiner Gattin Marianne zur Goldenen Hochzeit.

Johannesspatzen – Kinderchor für Grundschul Kinder:
Mittwochs von 16.30 bis 17.15 Uhr
(nicht in den Schulferien)

Kirchenchor:
Jeden Freitag ab 20 Uhr

Hockey für Jugendliche:
Kontakt und Info Thomas Enser,
0176 80765271

Eltern-Kind-Gruppen:
Mittwoch 10 bis 11.30 Uhr
Kontakt und Info:
Luisa Krämer, 0176 70292355,
Donnerstag 16 bis 17.30 Uhr
Kontakt und Info:
Madeleine Acet, 0152 33548461

Die Johanneskirche ist täglich offen für Ihren Besuch. Sie finden Zeit für sich und für Gott. Texte, Bilder, Gebete liegen zum Mitnehmen aus.

Wenn Sie im Krankenhaus liegen und für sich oder Ihre Angehörigen einen Besuch wünschen, dann rufen Sie gerne an. Auch wenn Sie sich einsam fühlen und gerne ein Gespräch führen wollen – 0951 71575.

Wir vermitteln Ihnen auch Hilfe, wenn Sie z. B. selbst nicht einkaufen können.
Wir bitten Sie herzlich, sich aktuell auf der Homepage zu informieren:
www.johanneskirche-hallstadt.de

Evang.-luth. Pfarramt Hallstadt
Pfarrerehepaar
Wittmann-Schlechtweg
Johannesstraße 4
96103 Hallstadt
0951 71575
johanneskirche-hallstadt.de



Monatsprogramm

Dienstag, 5. März

Flip4kids: Wir backen Waffeln

Mittwoch, 6. März

Flip macht satt ab 18 Uhr

Donnerstag, 14. März

Flip4kids: Vier-gewinnt-Turnier

Freitag, 15. März

Kicker-Turnier ab 18 Uhr

Montag, 18. März

Flip-Kino ab 18 Uhr

Donnerstag, 21. März

Flip4kids: Filmnachmittag

Montag, 25. März

Ausflug in den Jump & Climb-Park nach Hof

Ab 12 Jahren

Kosten: 20 Euro

plus 3 Euro für Socken

Abfahrt: 13 Uhr

Rückkunft: ca. 19 Uhr

Dienstag, 26. März

Flip4kids: Ausflug ins Kino nach Lichtenfels

Von 8 bis 12 Jahren

Kosten: 5 Euro

Uhrzeit und Film wird noch bekannt gegeben!

Mittwoch, 27. März

Ausflug nach Frankfurt mit Besuch des Main-Towers

Ab 12 Jahren

Kosten: 10 Euro

Abfahrt 9 Uhr

Rückkunft ca. 20 Uhr

Donnerstag, 28. März

Flip4kids: Ausflug ins Bambini-Land nach Bamberg

Von 8 bis 12 Jahren

Kosten: 7 Euro

Abfahrt: 14 Uhr

Rückkunft: 18 Uhr

Bei allen Ausflügen ist der

Anmeldeschluss am Donnerstag, 14. März.

An folgenden Tagen bleibt

der Flip geschlossen:

1., 11./12. und 29. März

Flip-Leitung Ralf Braunreuther verlässt den Jugendtreff

Echt Wahnsinn, wie die Zeit verfliegt! Ich erinnere mich noch sehr gut an meinen Beginn hier im Flip im September 2011. Ein erstes Kennenlernen der Abläufe, der Aufgaben und vor allem der ganzen Flip-Besucherinnen und

-Besucher mit ihren völlig unterschiedlichen Charakteren, die den Jugendtreff besuchen und als Anlaufstelle schätzen. Das war eine interessante, spannende und auch lehrreiche Zeit. So vergingen die ersten Jahre, bis ich schließlich die Leitung hier im Jugendtreff übernommen habe und somit für viele weitere, v. a. verwalterische Aufgaben zuständig war. Dem Alltagsgeschäft war ich aber natürlich auch noch verbunden, nur von nun ab in hauptverantwortlicher Position. Ich erinnere mich sehr gerne an viele tolle „Rock@Hall“-Veranstaltungen in Kooperation mit der EJ, die Hunderte Jugendliche aus Hallstadt und Umgebung begeistert haben. Aber auch auf die zahlreichen Ausflüge, Ferienprogramme und kleinen oder größeren Projekte blicke ich sehr gerne zurück. Was mir aber am meisten in Erinnerung bleiben wird, sind die unzähligen vertrauensvollen Gespräche, die ich mit den Kindern und Jugendlichen hier im Flip führen durfte. Zum Teil



Der Leiter des Flip, Ralf Braunreuther, verabschiedet sich.

konnte und durfte ich über mehrere Jahre die Kinder und Jugendlichen bis zum Erwachsenenwerden begleiten. Eine große Freude und Ehre, ein Teil davon gewesen zu sein. Nach nun 12,5 Jahren verlasse ich den Flip mit einem lachenden und einem weinenden Auge. Schade, so ein tolles Team aus Kolleginnen und Kollegen zu verlassen, mit denen die Arbeit hier im Keller immer sehr viel Spaß gemacht hat. Vermissen werde ich ebenfalls die zahlreichen tollen und manchmal auch sehr lustigen Momente mit den kleinen und großen Besucherinnen und Besuchern. Freuen werde ich mich auf eine neue berufliche Herausforderung mit familienfreundlicheren Arbeitszeiten.

Vielen Dank für die tolle Zusammenarbeit dem Bürgermeister, den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Bürgeramts und des Bauhofs, der Jugendsozialarbeiterin der Hallstadter Mittelschule und allen Kooperationspartnern, mit denen ich hier in Hallstadt zu tun hatte.

Ab dem 1. März beginnt für mich ein neuer Lebensabschnitt und ich wünsche allen Hallstadter Kindern und Jugendlichen und den Flip-Besuchern alles erdenklich Gute für die weitere Zukunft. Macht's gut, euer Ralf!

Spende vom Gewerbeverein

Der Flip freut sich über eine Spende vom Gewerbeverein Hallstadt in Höhe von 300 Euro für die Jugendarbeit. Das Geld werden wir für unsere Angebote in den Ferienprogrammen verwenden. Vielen Dank an den Gewerbeverein für diese Spende!



Viel Spaß hatten die Kids beim Eislaufen in Höchststadt.

Nachbericht Schlittschuhlaufen

Am 15. Februar war es endlich mal wieder so weit und es machten sich 8 warm eingepackte Kinder zwischen 8 und 12 Jahren mit dem Flip auf den Weg in die Eishalle nach Höchststadt. Nachdem die passenden Schuhe ausgelie-

hen waren, konnten alle gleich loslegen und auf der großen Eisfläche ihre Runden drehen. Die Eishalle war gut gefüllt, aber nicht zu voll, und beliebtester Ort ist natürlich wie immer der Kiosk. Viel zu schnell waren die 1,5 Stunden Laufzeit vergangen und am liebsten wären manche noch länger geblieben.

Osterferienprogramm

In der ersten Osterferienwoche bietet das Team vom Jugendtreff Flip vier Ausflüge für Kinder und Jugendliche an. Die Mindestteilnehmerzahl ist 5, maximal können 12 mitfahren.

Anmeldungen gibt es im Flip und zum Download unter www.flip-hallstadt.de.

Ausflug zu Jump & Climb nach Hof

Am Montag, 25. März, fahren wir in die Jump-Arena nach Hof. Hier habt ihr drei Stunden Zeit,

zu klettern, zu springen und jede Menge Action zu erleben.

Alter: Ab 12 Jahren

Wann: Treffpunkt um 13 Uhr am Flip; Rückkunft um 19 Uhr
Kosten: 20 Euro plus 3 zusätzlich für Jump & Climb-Socken (extra Geld für Socken mitnehmen)

Mitnehmen: Sportliche bzw. bequeme Kleidung, Verpflegung/Getränke und ggf. Geld für Snacks

Bitte beachten

Nach der Anmeldefrist melden wir uns bei Ihnen, ob der Ausflug zum Jump & Climb-Park zustande kommt. Wenn ja, bitte den Betrag für diesen Ausflug, und bitte nur die 20 Euro (Socken müssen bar vor Ort gezahlt wer-

den), bis spätestens 22. März auf folgendes Konto überweisen:
 Erzbistum Bamberg
 DE54 7509 0300 0009 0166 60
 Verwendungszweck:
 Name (also Vor- und Nachname des Teilnehmenden) und Jump & Climb-Ausflug

Ausflug ins Kino nach Lichtenfels

Am Dienstag, 26. März, fahren wir ins Kino nach Lichtenfels. Dort wollen wir zusammen einen lustigen Kinofilm anschauen und dabei gemütlich ein bisschen Popcorn knabbern.
 Alter: 8 bis 12 Jahre
 Wann: genaue Uhrzeit (sehr wahrscheinlich am Nachmittag) und Film werden kurz vorher noch bekannt gegeben
 Kosten: 5 Euro
 Mitnehmen: Sitzerhöhung, wenn nötig, und etwas Geld für Snacks und Getränk

Ausflug nach Frankfurt mit Besuch des Main-Towers und anschließendem Shoppen

Am Mittwoch, 27. März, fahren wir mit den Älteren nach Frankfurt. Dort wollen wir mit euch den Main-Tower besuchen, um auf dem höchsten Aussichtspunkt Frankfurts den Ausblick zu genießen. Anschließend habt ihr die Möglichkeit, noch die Innenstadt von Frankfurt zu erkunden und shoppen zu gehen.
 Alter: Ab 12 Jahren
 Wann: Treffpunkt um 9 Uhr am Flip; Rückkunft gegen 20 Uhr
 Kosten: 10 Euro

Mitnehmen: Verpflegung/Getränke und Geld fürs Shoppen oder Snacks

Ausflug ins Bambini-Land nach Bamberg

Unser letzter Ausflug am Donnerstag, 28. März, führt uns mit den Jüngeren nach Bamberg ins Bambini-Land. Dort könnt ihr rutschen, klettern, springen, Fußball spielen und jede Menge Spaß haben.
 Alter: 8 bis 12 Jahre
 Wann: Treffpunkt um 14 Uhr am Flip; Rückkunft um 18 Uhr
 Kosten: 7 Euro
 Mitnehmen: Rutschhemmende Socken (Stoppersocken); Getränke und Essen sind im Inneren des Parks leider nicht erlaubt. Ihr könnt aber etwas im Bus lassen. Dann evtl. noch etwas Geld, um sich dort etwas zu kaufen.

Bitte beachten

Das Geld für die Ausflüge Kino, Frankfurt und Bambini-Land wird bei der Anmeldung bar gezahlt. Anmeldeschluss ist für alle Ausflüge der 14. März.

KINDERHORT ANKERPLATZ

Die fünfte Jahreszeit ist da – endlich wieder Faschings-treiben im Kinderhort Ankerplatz!

Für das Team und die Kinder des Kinderhorts Ankerplatz ist der Fasching ein großes Highlight im Ankerplatzjahr. Ganz nach dem Motto „Disneystars im Ankerplatz

Gratulationen



Im Februar feierten folgende Bürger*innen.

Die beiden Bürgermeister, Thomas Söder und sein Stellvertreter Hans-Jürgen Wich, gratulierten herzlich:

zum 95. Geburtstag
 Ernestine Fadler
 Margareta Gapon
 Anna Mahr

zum 93. Geburtstag
 Bernhard Dütsch

zum 92. Geburtstag
 Bruno Rahn

zum 90. Geburtstag
 Manfred Käppner
 Margarete Klug

zum 85. Geburtstag
 Lutz Nitsche

zum 80. Geburtstag
 Anna Schneider

zur diamantenen Hochzeit
 Kunigunda und Michael Knab
 Renate und Dick Gallardo Perez

zur goldenen Hochzeit
 Marianne und Michael Beck

– der Filmzauber wird Wirklichkeit“ verbrachten alle angemeldeten Kinder und Erzieher*innen am Freitag, 9. Februar, einen kunterbunten Nachmittag gemeinsam. Mit lustigen Faschings-



Viel Spaß hatten die Kids beim Eislaufen in Höchststadt.

spielen, einem kniffligen Disney-quiz, einem leckeren Buffet, einer Fotostation und viel wildem Tanzen in der Faschingsdisco stimmten sich alle gemeinsam auf das Faschingswochenende ein. Am Rosenmontag ging für die Kinder, einige Eltern und

Erzieher*innen im Kinderhort Ankerplatz der Faschingspaß noch weiter, denn wir durften dieses Jahr erneut Teil des Hallstadter Faschingsumzugs, dem Gaudiwurm sein. Ein großes Dankeschön geht an alle Eltern raus, die uns mit Bonbonspen-

den, beim Mitlaufen oder mit dem Bereitstellen eines Bollerwagens tatkräftig unterstützt haben. Es war mal wieder ein unvergessliches Faschingserlebnis und alle Kinder und Erzieher*innen freuen sich schon jetzt auf das nächste Faschingserlebnis 2025!

TERMINE





WIR SUCHEN VERSTÄRKUNG



Lust auf Fußball?
Egal ob Neueinsteigerin oder erfahrene Spielerin.
Wir freuen uns über jede Unterstützung!

Training: Dienstags und Donnerstags 19 Uhr

Ihr habt Interesse? Dann meldet euch einfach bei uns:

 SG SV Dörfleins/ RSC Oberhaid
  sg_doeerfleins_oberhaid_damen
  015255912610

Kreisliga ⚽ Zusammenhalt ⚽ Spaß ⚽ Fußball ⚽ Damenbereich ⚽ Flunky

Komm in unser TEAM!





Freitag, 1. März

- 15.00 Uhr **Gottesdienst**
Pfr. Schlechtweg
Seniorenheim
- 18.00 Uhr **Ökumenischer Gottesdienst**
zum Weltgebetstag der Frauen,
kath. Pfarrheim,
St. Kilian
- 18.00 Uhr **Ökumenischer Gottesdienst**

Samstag, 2. März

- 15.30 Uhr **Kleinkinder-gottesdienst**
Kath. Pfarrheim



TERMINE

Sonntag, 3. März

- 9.00 Uhr **Eucharistiefeier**
St. Kilian
- 10.00 Uhr **Gottesdienst**
Pfrin. S. Wittmann-
Schlechtweg,
evang. Johannes-
kirche,
anschl. Kirchenkaffee
- 10.30 Uhr **Familiengottesdienst**
St. Kilian
- 14.00 Uhr **Spielenachmittag**
Jugendausschuss
Hallstadt,
Jugendheim

Montag, 4. März

- 18.00 Uhr **Kreuzweg**
St. Ursula
- 18.00 Uhr **Bau-, Umwelt- und
Verkehrsausschuss**
Sitzungssaal,
Bürgerhaus

Dienstag, 5. März

- 9.00Uhr **Frühstückstreff**
Evang. Gemeinde-
heim
- 19.00 Uhr **Eucharistiefeier
mit Bußelement**
St. Kilian

Mittwoch, 6. März

- 10.00 Uhr **Eucharistiefeier**
St. Kilian
- 17.00 Uhr **Kreuzweg**
St. Kilian

Sonntag, 10. März

- 9.00 Uhr **Eucharistiefeier**
St. Kilian
- 10.00 Uhr **Vorstellungs-
gottesdienst der
Korfirmant:Innen**
evang. Johannes-

kirche,
anschließend Brunch
im Gemeindeheim

- 10.30 Uhr **Familiengottesdienst**
St. Kilian

Montag, 11. März

- 18.00 Uhr **Kreuzweg**
St. Ursula
- 19.30 Uhr **Kirchenvorstands-
sitzung**
Evang. Gemeinde-
heim

Dienstag, 12. März

- 18.00 Uhr **Weggottesdienst
als Eucharistiefeier
mit den Erstkom-
munionkindern**
St. Kilian

Mittwoch, 13. März

- 10.00 Uhr **Eucharistiefeier**
St. Kilian
- 15.00 Uhr **Senior*innen lesen
für Senior*innen**
Fischergasse 4
- 17.00 Uhr **Kreuzweg**
St. Kilian
- 19.00 Uhr **Infoabend zur
Konfirmation
für Eltern
der jetzigen
Konfirmanden-
gruppen**
- 19.00 Uhr **Jahreshaupt-
versammlung**
OGV Dörfleins,
Saal der Brauerei
Eichhorn

Samstag, 16. März

- Ab 9.30 Uhr **Gartenaktion
und Frühjahrsputz
in und um Johannes-**





HALLSTADT 



Frühjahrs- markt

**Sonntag, 17. März,
12 bis 18 Uhr,
Marktplatz & Fischergasse**



TERMINE

- Kirche und Gemeindehaus**
- 14.00 Uhr **Taufgottesdienst**
Evang. Johanneskirche
- 14.00 Uhr **Kinderbasar**
Kath. Pfarrheim
- 16.00 bis 17.00 Uhr
Beichtgelegenheit
St. Kilian
- 19.00 Uhr **Frühlingskonzert**
Musikverein
Hallstadt
Große Schulturnhalle

Sonntag, 17. März

- 9.00 Uhr **Eucharistiefeier**
St. Kilian
- 10.00 Uhr **Gottesdienst**
Prädikantin S. Freund
St. Peter und Paul,
Kemmern
- 10.30 Uhr **Misereorgottesdienst mit Soli-Brot-Aktion**

- Mitgestaltet vom Liturgieausschuss des Pfarrgemeinderates
St. Kilian
- 17.00 Uhr **Frühlingskonzert**
Musikverein
Hallstadt,
Große Schulturnhalle

Montag, 18. März

- 18.00 Uhr **Kreuzweg**
St. Ursula

Dienstag, 19. März

- 9.00 Uhr **Frühstückstreff**
Evang. Gemeindeheim
- 18.30 Uhr **AFRA – der offene Frauentreff – Österlicher Kreuzweg**
Info über evang. Pfarramt

- 19.00 Uhr **Eucharistiefeier**
St. Kilian

Mittwoch, 20. März

- 10.00 Uhr **Eucharistiefeier**
St. Kilian
- 17.00 Uhr **Kreuzweg**
St. Kilian
- 18.00 Uhr **Stadtrat**
Sitzungssaal,
Bürgerhaus
- 19.00 Uhr **Vortragsabend**
OGV Hallstadt,
Evang. Gemeindeheim

Freitag, 22. März

- 19.30 Uhr **Jahreshauptversammlung**
FF Dörfleins,
Feuerwehrhaus
Dörfleins, Flurstraße

KINDERBASAR
IM KATH. PFARRHEIM
HALLSTADT

16.03.24

14 – 16.30 Uhr
Einlass für Schwangere ab
13.30 Uhr

KAFFEE UND KUCHEN

Tischreservierungen (10 €
- bei Kuchenspende 5 €) ab
sofort möglich unter:
basar.hallstadt@gmx.de

Kindertagesstätten
St. Ursula Dörfleins/
St. Anna Hallstadt

Musikverein
Stadt Hallstadt e.V.
Musik ist unsere Stärke
seit 1960

MYTHOS

FRÜHLINGSKONZERT
16/17. MÄRZ

SCHULTURNHALLE HALLSTADT

YVK BEI:
- ALLEN AKTIVEN VVK: 8€
- MUSIKERN AK: 10€
- FAMILIE HITTINGER KINDER: 5€
- BAHNHOFSTRASSE 28 KINDER BIS 10 JAHRE FREI
- BÜCHEREI ST. KILIAN

SA: 19UHR
SO: 17UHR

WWW.MUSIKVEREIN-HALLSTADT.DE VERANSTALTER: MUSIKVEREIN STADT HALLSTADT E.V. DIE VERANSTALTUNGSGESTÄTTE: ST. NICHT BARRIÈREFREI



19.30 Uhr **General-
versammlung**
Musikverein
Hallstadt,
Proberaum des MVH,
Bürgerhaus

Samstag, 23. März

19.00 Uhr **Jahreshaupt-
versammlung**
FF Hallstadt,
Feuerwehrhaus,
An der Feuerwehr 1

19.00 Uhr **Lieder im
Kerzenschein**
GV Liederhort,
St. Kilian

Sonntag, 24. März

Palmsonntag

10.00 Uhr **Gottesdienst
am Palmsonntag**
A. Schlechtweg,
evang. Johannes-
kirche,
anschl. Kirchenkaffee

10.15 Uhr **Palmprozession**
vom Kiliansplatz
(bitte aktuelle Gottes-
dienstordnung
beachten)
zur Pfarrkirche,
anschließend
Eucharistiefeier,
parallel Kleinkinder-
gottesdienst im Pfarr-
heim

Dienstag, 26. März

19.00 Uhr **Eucharistiefeier**
St. Kilian

Mittwoch, 27. März

10.00 Uhr **Eucharistiefeier**
St. Kilian

Donnerstag, 28. März

Gründonnerstag

19.00 Uhr **Gottesdienst
mit Beichte und
Abendmahl
am Gründonnerstag**
Prädikantin S. Freund,
evang. Johannes-
kirche

20.00 Uhr **Messe vom letzten
Abendmahl**
St. Kilian

Freitag, 29. März

Karfreitag

6.00 Uhr **Bittgang zum
Kreuzberg**
(Treffpunkt: Umgriff
Pfarrkirche)

10.00 Uhr **Kreuzwegandacht**
St. Ursula, Dörfleins

10.00 Uhr **Gottesdienst
mit Beichte und
Abendmahl
zum Karfreitag**
Vikarin E. Feldhäuser
und Prädikantin
Freund,
evang. Johannes-
kirche

10.00 Uhr **Kindergottesdienst
zum Karfreitag**
auf der Gemeinde-
wiese oder im
Gemeindeheim

10.00 Uhr **Fischessen**
Anglerverein
Hallstadt,
Vereinsheim
am Baggersee
Säugries

Theatergruppe Hallstadt präsentiert 2024

**Den beliebten und bekannten Klassiker:
Arsen und Spitzenhäubchen**
Kriminalkomödie von Joseph Kesselring, übersetzt ins Fränkische

Freuen Sie sich auf ein paar vergnügte Stunden gespickt mit schwarzem Humor

Termine
Freitag, 22.03.2024 19:00 Uhr Premiere
Samstag, 23.03.2024 19:00 Uhr
Sonntag, 24.03.2024 18:00 Uhr
Ostersonntag, 31.03.2024 18:00 Uhr
Ostermontag, 01.04.2024 18:00 Uhr
Freitag, 05.04.2024 19:00 Uhr
Samstag, 06.04.2024 19:00 Uhr

Ort:
Hans-Schüller-Schule Hallstadt, Königshofstraße 3

Vorverkaufsstellen: Lotto-Hämmer im ERTL- Zentrum, Hallstadt
bvd-Kartenservice, Lange Str. 39-41, Bamberg
online: www.okticket.de



15.00 Uhr **Feier vom Leiden und Sterben Christi**
Pfarrkirche und
kath. Pfarrheim für
Familien mit Kindern

19.00 Uhr **Andacht zu den sieben Worten Jesu am Kreuz**
St. Kilian und
St. Ursula




Der Anglerverein Hallstadt e.V. lädt ein zum

FISCHESSEN

am Karfreitag,
29. März ab 10.00 Uhr

Am Vereinsheim am Baggersee Säugries, direkt nach der Achterbrücke auf der Dörfleinser Seite.

Es gibt fangfrisches Karpfenfilet, Karpfenkringel, Fischburger, geräucherte Forellen u.v.m.

Auf Ihr Kommen freut sich der Anglerverein Hallstadt e.V.

Sonntag, 31. März

Ostersonntag

- 5.00 Uhr **Osternachtfeier**
St. Kilian
- 5.30 Uhr **Feier der Osternacht mit Taufe und Abendmahl**
Pfr. Ehepaar Wittmann-Schlechtweg und Team,
evang. Johanneskirche
- 10.00 Uhr **Festgottesdienst mit Abendmahl am Ostersonntag**
Pfrin. S. Wittmann-Schlechtweg,
evang. Johanneskirche,
anschl. Kirchenkaffee
- 10.30 Uhr **Festgottesdienst**
St. Kilian

Montag, 1. April

Ostermontag – Jubelkommunion

- 9.00 Uhr **Gottesdienst**
St. Kilian
- 10.00 Uhr **Gottesdienst am Ostermontag für Klein und Groß**
Evang. Johanneskirche
- 10.30 Uhr **Familiengottesdienst**
parallel dazu Kleinkindergottesdienst
im kath. Pfarrheim

Freitag, 5. bis Sonntag, 7. April

Gemeindefreizeit für Große und Kleine – Infos und Anmeldung bei Vikarin Elisabeth Feldhäuser, 01590 1460376, oder im evang. Pfarramt



Was? **E I N L A D U N G**

Wo? **J A H R E**

Wo? **S P I E L E**

Ort? **H I L F**

A N A C H T A M T

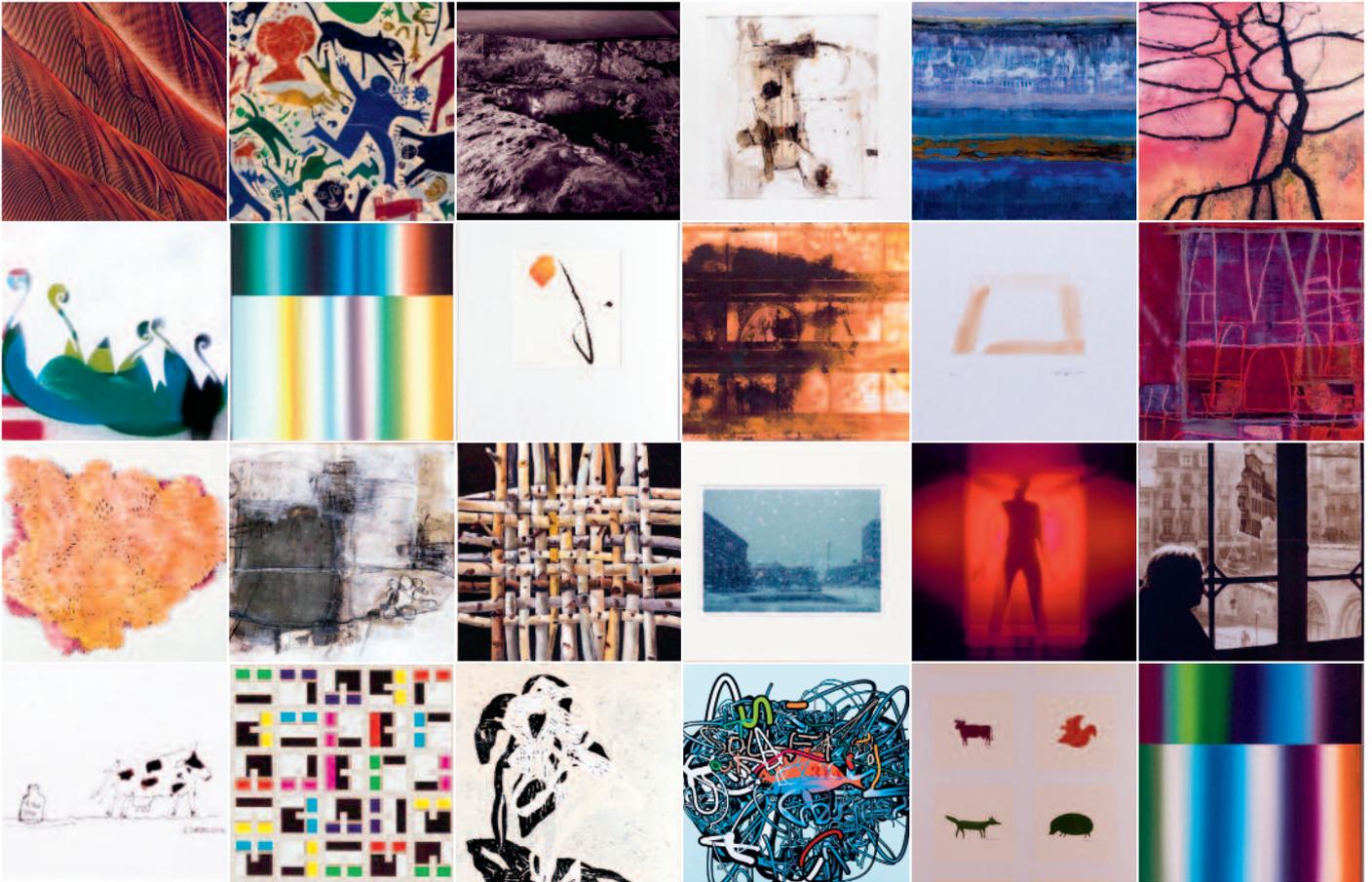
G O T T

S O N N T A G

ab 14 Uhr

einfach vorbeikommen und Spiele mitbringen

Jugendausschuss Hallstadt



Noch kein Ostergeschenk? Dann verschenken Sie doch Kunst zum Ausleihen.

Am Frühjahrsmarkt am 17. März werden
neue Bilder zum Ausleihen vorgestellt
und es gibt eine Gutscheinkaktion.



Stadtbücherei St. Kilian,
Marktplatz 12 a, Hallstadt

HALLSTADT 



Veranstaltungen im



in Hallstadt



Samstag, 2. März, 20 Uhr

CCR Tribute Band meets

Begeben Sie sich mit zwei großartigen Tribute-Bands auf eine Reise durch unvergessene Songs und grandiose Hits zweier Rocklegenden – feiern Sie die Musik von Creedence Clearwater Revival und Kansas! Die Musik von CCR ist purer Rock'n'Roll – zeitlos und geradeaus –, der keine Kompromisse und Entschuldigungen zulässt, ohne Drum-Computer, ohne Sequenzer, ohne Digitaltechnik. Und genau diesem Sound hat sich die Herman Dunkels CCR Tribute Band verschrieben. Bei Audiovision haben sich sechs Gleichgesinnte aus der fränkischen Metropolregion wiedergefunden, die ihre Interpretation des überwältigenden musikalischen Werkes von Kansas gemeinsam auf die Bühne bringen.

Sonntag, 10. März, 19 Uhr

Severin Groebner – Überhaltung

Nehmen Sie Haltung an! Gerne, aber welche? Ist die Haltung gemeint, von der man Schäden bekommt? Oder die Haltung, die mit Zäunen und Futtermitteln uns mit eiweißhaltiger Nahrung versorgt? Vielleicht artgerecht, wichtiger aber zeitgerecht. Oder die Haltung zur Welt? Besonders schwierig, weil ja die Welt selbst so haltlos ist. Severin Groebner, selbst Halter zahlreicher Kleinkunstpreise und regelmäßiger Unterhaltungsbeauftragter für die Wiener Zeitung und den WDR, hält inne und verteilt Haltungsnoten und Haltungsnoté. Genaueres weiß man nicht, Haltung kann man eben nur annehmen.



Donnerstag, 21. März, 20 Uhr

Philipp Weber – KI – Künstliche Idioten

Gestern ist das Heute von morgen, richtig. Aber wie schnell ist heute das Morgen von gestern? Der Mensch rast in die Zukunft: Digitalisierung, Gentechnik, Künstliche Intelligenz! Doch wo ist die Zeitmaschine, die saubere Fusionsenergie, das Bier zum Downloaden? Wird der Mensch durch Maschinen ersetzt – oder befreit? Kommt das „Ende der Arbeit“? Super, dann haben wir endlich Zeit für was Sinnvolles! Aber wann hätte der Mensch jemals was Sinnvolles gemacht, nur weil er dafür Zeit hat? Doch es gibt Hoffnung! Denn in der Zukunft wartet jemand auf Sie: Philipp Weber. Denn das wichtigste Rüstzeug für alles Kommende war, ist und wird immer sein: der Humor!

Sonntag, 31. März, 20 Uhr

Generation Six – Classic Rock

Sechs halbwegs junge Musiker, die jedoch den Rock'n'Roll der alten Tage zelebrieren, als wäre er die Musik ihrer Zeit? Genau! Generation Six interpretieren frisch und zeitgemäß hochkarätige Klassiker und selten aufgeführte Perlen des Classic Rock und Hard Rock der 1960er, 70er und 80er mit dem Spirit und der Leidenschaft der damaligen Live-Präsentationen – einfach alles etwas intensiver, etwas härter, etwas energetischer. Unter dieser Maßgabe gibt die Band seit 2014 Vollgas und liefert authentische, unvergleichliche Rockshows. Immer. Garantiert!

